



60. Jahrgang

Donnerstag, 27. April 2023

19/Nr. 17

Rundgang zu vier aktuellen Bauprojekten Baumaßnahmen werden vorgestellt und Fragen dazu behandelt



Die Sanierungsarbeiten im Friedhof Zwiefalten fanden große Zustimmung

Die Gemeinde Zwiefalten hat 2023 ein großes Investitionsprogramm zu bewältigen. Teilweise laufen die Maßnahmen schon über mehrere Jahre. Bei einem Rundgang am Samstag, 15. April wurden an vier ausgewählten Baustellen die Projekte vorgestellt und Details erläutert. An jedem Objekt stand ein Bauingenieur zur Verfügung, der fachkundige Auskünfte gab. Bürgermeisterin Alexandra Hepp begrüßte auf dem Rathausplatz 45 interessierte Besucherinnen und Besucher für einen spannenden Rundgang.

Seit dem Jahr 2016 arbeitet die Gemeinde Zwiefalten an einem Friedhofskonzept zur Weiterentwicklung des Friedhofs. Inzwischen wurde die Sanierung der Friedhofskapelle vorangetrieben. Landschaftsarchitekt Jörg Sigmund aus Grafenberg zeigte Ideen auf zur Gestaltung der Friedhofsanlage. Es wurden neue Grabarten entwickelt in Form von gestalteten Baumgräbern mit Grabplatten und Grabsteinen, Urnengemeinschaftsgräber mit Grabplatten und ein Urnengarten. Rasengräber waren aufgrund der Platzproblematik nicht vorgesehen. Als Ziel wurde angestrebt: "Der Friedhof soll grün und bunt werden". Für die Gestaltung werden 3 Bauabschnitte gebildet.

In ersten Ansätzen wurden die Grünflächen neu geordnet. Entlang der West- und Ostseite der Friedhofsmauern verlaufen künftig ebenso Wege wie der Hauptweg auf der Mittelachse. Weitere Zwischenwege von der Mittelachse in Richtung der Friedhofsmauer werden umgesetzt, sobald die Friedhofsbelegung dies möglich macht. Um die Friedhofskapelle herum wurden großzügige Bereiche geschaffen. Sie sollen die Aufenthaltsqualität steigern. Sitzbänke bilden hier künftig eine lockere und angenehme Atmosphäre und laden den Besucher ein zu verweilen.

Schaffung einer Pflegezufahrt

Zur Erleichterung der Materialbefuhr und der Arbeiten auf dem Friedhof wurde entlang der Außenmauer auf der östlichen Seite ein Fahrweg angelegt und die Mauer für eine Einfahrt geöffnet. Außerhalb des Friedhofs wird Schotterterrassen angelegt und eine Fläche als "Aue" hergestellt. Die Fläche wird nicht als Parkplatz ausgebaut. Der Fahrweg dient ausschließlich als Pflegezufahrt.

Großer Aufwand für denkmalgeschützte Friedhofsmauer

Der Friedhof ist mit einer Mauer eingefasst, die in verschiedenen Bauphasen errichtet und fortlaufend erweitert und saniert wurde. Der älteste Teil geht wohl bereits aufs 12. Jhdt. zurück, als die Friedhofskapelle in einer ersten Form entstanden ist. Große Bereiche der Friedhofsmauer müssen saniert werden. Die Sanierung der Mauer erfolgt im 2. Bauabschnitt nach den Vorgaben des Denkmalamts. Technologisch besteht die Mauer aus verschiedenen Materialien (Bruchsteinmauerwerk aus Kalkstein und Findlingen und Betonmauer). Die Verputze variieren ebenfalls und sind in unterschiedlichen Zeiten als Baustellenmischung entstanden. Ziel der Maßnahme ist eine schonende Restaurierung des Putzbestandes.



Die Varianten der Bestattungskultur und der Grabarten wie auch der Urnenbereiche beeindruckte die Teilnehmer

Weiterhin soll die Wasserführung an den Oberflächen wieder gewährleistet werden und das Mauerwerk vor weiterem Verfall / Schädigung geschützt werden.

Die vorhandenen Epitaphien werden im Rahmen der Mauersanierung nach einem denkmalgeschützten Verfahren aufbereitet.

Urnenbereiche und Grabarten

Die bisherigen Urnenstelen entlang der Friedhofsmauer am Bach werden erhalten und entsprechend den Ruhezeiten wieder belegt. In der südöstlichen Ecke wird ein kleiner Bereich als Urnengarten für Urnenbestattungen im Grünen neben einer Sitzbank hergerichtet.

Zahlreiche Freiflächen werden eine neue Orientierung erfahren und als kleine Grabfelder mit individuellen Platten eingerichtet. An anderen Stellen werden gemeinschaftliche Grabfelder für eine Bestattung von 8 Urnen und von 2 x 12 Urnen angelegt. Diese Grabfelder erhalten eine besondere Behandlung und eigene Regeln. Möglich sind hier sowohl Urneneinzelbestattungen als auch Urnendoppelbestattungen.

Auch die "Sternenkinder" werden in der neuen Friedhofskonzeption bedacht. Integriert im Grünen kann, abgeschirmt von Sträuchern, die besondere Art der Trauer gepflegt werden. Eine Sitzbank gibt den weiteren Rahmen dazu. Dies wird im Bauabschnitt 2 realisiert.

Den Besuchern gefiel die Aufteilung. Zahlreiche verbleibende Fragen über den weiteren Fortgang konnten beantwortet werden. Dabei zeigte sich auch, dass noch Diskussionsbedarf besteht über den derzeitigen Ablauf der Beerdigungen, wie auch zur Nutzung der Kapelle. Alexandra Hepp: "Wir sind auf einem guten Weg!"



Die Besucher diskutierten sachlich und fanden die Varianten passend



Franz-Xaver Schwörer stellte die modernen Mittel für die heutige Erschließung vor

Eindrucksvolle Erschließungsmaßnahmen im Baugebiet „Brunnensteige“

Die 2. Station war die Äußere Erschließung des Baugebiets „Brunnensteige VI“. Die Bauabschnitte 1 bis 3 stellten besondere Anforderungen an das Ingenieurbüro Schwörer und die Baufirma Eberhard, zum Beispiel: Mehrere wechselnde Teilstücke, anstehende Felsbereiche, Wechsel von Mischwassersystem in getrennte Kanäle, Energieumwandler, Mitverlegung von Leerrohren usw. Weil bisher immer nur Teilstücke verwirklicht wurden, musste immer wieder gewechselt werden.

Franz-Xaver Schwörer, Geschäftsführer des Ingenieurbüros, erklärte geduldig die Sachverhalte und die verschiedenen Leitungen, Vorschriften und Zwänge. Die Besucher staunten über die Felsen und massiven Gesteinsschichten. Die Bauarbeiten in Richtung Baugebiet erfolgen bei laufendem Verkehr. In nächster Zeit folgen auch Teilstücke, die nur in temporärer Vollsperrung ausgeführt werden können. Die Umleitung für den Anliegerverkehr führt dann über die Karl-Baumeister-Straße.

Vorzeigeprojekt Beda-Sommerberger-Straße wird bis Mitte Juni aufgerichtet

Die 3. Station war das Mehrfamilienwohnhaus in der Beda-Sommerberger Straße. "Was lange währt - wird endlich gut!" dieser Spruch zeigt einen guten Wahrheits-sinn. Projektleiter Marius Pehl von der Firma Fensterle ging auf die unendliche Vorgeschichte ein, die bereits im Jahr 2011 begann. Mit dem Bau dieses Mehrfamilienhauses mit 9 Wohneinheiten wird ein wegweisendes Projekt zur Innenentwicklung des Ortskerns von Zwiefalten verwirklicht. In dem modernen Gebäude mit Personenaufzug, Einzelgaragen, Kellerräumen und 9 Wohnungen zwischen 50 qm und 120 qm lassen sich in bester Lage Wohnräume im Ortskern verwirklichen, die nichts zu wünschen übriglassen und vor allem einen barrierefreien Zugang ermöglichen. Als Effizienzhaus 55 ist ein niedriger Energieverbrauch zu erwarten und liegt damit voll im Trend der Zeit.

Die Gründungsarbeiten gehen trotz Verzögerungen flott weiter. Ende KW 17 wird die Bodenplatte betoniert, Mitte Juni wird aufgerichtet. Ziel ist die Fertigstellung bis zum Ende 2024 zu bewältigen. Wichtig für Interessenten: Eine tolle Maisonette-Wohnung mit etwa 120 Quadratmetern ist noch im Angebot.



Das Vorzeigeprojekt für die örtliche Innenentwicklung mit modernem Wohnen findet Anklang

Flach-Dach-Glasbau mit WC im Dekanatsgarten gefällt

Zum Abschluss des 3-stündigen Rundganges stellte der Technische Leiter der Gemeinde Robert Stehle an der 4. Station die vom Hochbauamt des Landes Baden-Württemberg gebaute neue WC-Anlage am Münsterplatz vor. Die Gemeinde Zwiefalten übernimmt die Unterhaltung. Mit dem Neubau ist eine notwendige Einrichtung hergestellt worden.

Im Lauf des Nachmittags wurden wichtige Projekte der Gemeinde Zwiefalten im Detail vorgestellt und die Bürger informiert. Die Ergebnisse können sich sehen lassen und haben Zustimmung erfahren.

Die Geschichte vom „Armsündergässle“

Im Zuge der Kanalisationsarbeiten im Baugebiet Brunnensteige fällt immer wieder die Bezeichnung: „Armsündergässle“. Dabei handelt es sich um einen schmale, steilen Weg, der von der Rentalhalle in ordentlicher Steigung bis zur Brunnensteige führt und 360 Meter lang ist.

Der Name des Weges „Armsündergässle“ kommt wohl noch aus Klosterzeiten. Das Kloster Zwiefalten war auch für die volle Gerichtsbarkeit zuständig. Nachweislich wurden auf dem „Galgenberg“ einige Straftäter hingerichtet.

„Die armen Sünder“ mussten mühevoll über das „Armsündergässle“ bis auf den Galgenberg laufen und bekamen dort ihre zugesprochene Strafe. Der Name des Weges hat sich bis heute gehalten.

Text und Foto von Heinz Thumm



Auf diesem aktuell gesperrten steilen „Armsündergässle“ mussten früher die „armen Sünder“ auf den Galgenberg laufen und bekamen dort ihre zugesprochene Strafe.



Höhenfreibad Zwiefalten Badesaison 2023 – Jahreskartenvorverkauf

Das Höhenfreibad wird am Donnerstag, 18. Mai 2023 (Christi Himmelfahrt) seine diesjährige Badesaison eröffnen.

Familienjahreskarten und Einzeljahreskarten sind ab Dienstag, 02. Mai 2023 im Rathaus Zwiefalten (Zimmer 19) erhältlich.

Die Vergünstigung für Familien (Familienjahreskarten) Familienhöchstbetrag für Eltern und minderjährige Kinder für 135,00 Euro kann nur im Rathaus gewährt werden.

Auskünfte und Vorbestellung unter der Tel.Nr. 07373/205-20.

| | |
|---|-------------|
| Jahreskarte für Erwachsene | 60,00 Euro |
| Jahreskarte für Ermäßigte | 45,00 Euro |
| Familienkarte für Eltern und minderjährige Kinder | 135,00 Euro |

Die Gebühren für die Jahreskarten können mit EC-Karte oder wie bisher bar bezahlt werden.

Die Bevölkerung von Zwiefalten und Umgebung, sowie alle Feriengäste und Urlauber sind zum Besuch recht herzlich eingeladen.

Termine

28.04.2023

Mitgliederversammlung Förderkreis Wimsener Mühle

30.04.2023

Maibaumstellen Kolpingsfamilie/alle Ortsteile

01.05.2023

Maifeier Schützenverein

03.05.+04.05.2023

Freilaufende Batterie-
übung Bundeswehr 5./Artillerie-
bataillon 295

Geänderter Redaktionsschluss:

Unser Redaktionsschluss für KW 20
liegt **am Dienstag, 16.05.2023,**
um **4.00 Uhr.**



NAK ■ VERLAG



Telefonnummern der Gemeindeverwaltung

| | <i>Telefon-Nummer</i> | <i>E-Mail</i> |
|--|--------------------------|---|
| Zentrale | 07373/205-0 | info@zwiefalten.de |
| | Fax: 205-55 | |
| Bürgermeisterin Hepp | 07373/205-10 | alexandra.hepp@zwiefalten.de |
| Frau Milosevic (Zentrale, Vorzimmer BMin) Frau Czaneck (Zentrale, Vorzimmer BMin) | 07373/205-0 | sandra.milosevic@zwiefalten.de manuela.czaneck@zwiefalten.de |
| Frau Baumgartner (Leiterin Hauptamt, Friedhof) | 07373/205-12 | susanne.baumgartner@zwiefalten.de |
| Frau Bendel (Bürgerbüro) | 07373/205-11 | edith.bendel@zwiefalten.de |
| Frau Leipert (Rente, Bürgerbüro, Tourismus) | 07373/205-20 vormittags | silvia.leipert@zwiefalten.de |
| Frau Schmid (Tourismus, Bürgerbüro) | 07373/205-20 nachmittags | evelyn.schmid@zwiefalten.de |
| Herr Rechtsteiner (Leiter Finanzwesen) | 07373/205-15 | thomas.rechtsteiner@zwiefalten.de |
| Herr Sturz (Stellvertretender Leiter Finanzwesen) | 07373/205-17 | dominic.sturz@zwiefalten.de |
| Frau Herter (Standesamt, Steueramt) | 07373/205-14 | annette.herter@zwiefalten.de |
| Frau Sauter (Gemeindekasse) | 07373/205-16 | petra.sauter@zwiefalten.de |
| Herr Stehle (technische Leitung, Bauhof) | 07373/205-32 | robert.stehle@zwiefalten.de |

Sprechzeiten:

Montag – Freitag

08.00 – 12.00 Uhr

Dienstag

14.00 – 16.00 Uhr

Donnerstag

14.00 – 18.00 Uhr

Verantwortlich:

Bürgermeisterin oder ihre Vertreterin im Amt

Herausgeber:

Gemeinde und Bürgermeisteramt Zwiefalten

Marktplatz 3 · 88529 Zwiefalten

T 07373 20 50 · F 07373 2 05 55

info@zwiefalten.de, www.zwiefalten.de

Verlag:

NAK GmbH & Co. KG

Frauenstraße 77 · 89073 Ulm

T 0731 156 681 · F 0731 156 684

nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Druck:

Südwest Presse Media Service GmbH

Druckstandort Münsingen

Gutenbergstraße 1

72525 Münsingen



Gesunde Gemeinde
Kommunale Gesundheitskonferenz
Landkreis Reutlingen

Gemeinde Zwiefalten

Appell gegen falsch verstandene Maischerze!

In der Nacht zum 1. Mai werden gerne „Maischerze“ verübt.

In manchen Jahren kam es dabei immer wieder zu Klagen, weil Kinder und Jugendliche Häuser und Fahrzeuge mit Eiern, Ketchup und anderen Lebensmitteln sowie Zahnpasta beschmiert haben.

Das sind leider falsch verstandene Maischerze, die mit Brauchtum nichts zu tun haben.

Bei diesem falsch verstandenen Humor handelt es sich um Sachbeschädigung, da sich die Schmierereien teilweise nicht mehr entfernen lassen und die Hausfassaden und Autos beschädigt werden.

Solche Fälle werden strafrechtlich verfolgt und ziehen auch privatrechtliche Konsequenzen (Schadensersatz) nach sich. Aus diesem Grund werden in der Nacht zum 1. Mai auch verstärkt Polizeikontrollen durchgeführt.

Die Kinder und Jugendlichen, aber auch deren Eltern werden zur Einsicht aufgefordert und gebeten, solche „Scherze“ zu unterlassen.

Bei allem Verständnis für Spaß sollte der Respekt vor dem Eigentum anderer Leute immer gewahrt bleiben, damit auch wirklich alle über die Maischerze herzlich lachen können.

Fundtiermeldung – 3 Katzen in Hochberg gefunden!

In den letzten Tagen wurden in Hochberg mehrere Katzen gefunden und ins Tierheim nach Reutlingen gebracht.

- Am 20. März 2023 wurde ein ca. 4 Jahre alter, schwarzweißer Kater gefunden.
- Am 24. März 2023 wurde eine ca. 10 Jahre alte, schwarzweiße Katze mit verletztem Bein gefunden.
- Am 19. April 2023 wurde ein ca. 2 Jahre alter, rotmarmorierter (mit weiß) Kater gefunden.

Wer sein Tier vermisst, kann sich mit dem Tierschutzverein Reutlingen und Umgebung e.V. (07121-144 806 60) in Verbindung setzen.

Bericht über die Gemeinderatssitzung vom Mittwoch, den 19. April 2023

► Umbau Einwohnermeldeamt zu Bürgerbüro - Auftragsvergaben

Da Frau Bürgermeisterin Hepp wegen einer Klausurtagung des Kreisverbandes Reutlingen im Gemeindefest Baden-Württemberg verhindert war, wurde die Sitzung von der stellvertretenden Bürgermeisterin Frau Knab-Hänle geleitet. Zur Beratung des ersten Tagesordnungspunktes begrüßte sie den ausführenden Planer, Herrn Architekt Straub vom Büro Hartmaier + Partner aus Münsingen recht herzlich.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

wir möchten Sie an dieser Stelle herzlich zur nächsten Arbeitskreissitzung im Zertifizierungsprozess zur „Gesunde Gemeinde Zwiefalten“ einladen.

Diese findet statt am

Montag, den 8. Mai 2023 um 19:15 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses.

Tagesordnung:

- TOP 1: Begrüßung und aktueller Stand
- TOP 2: Fortführung Gesundheitsleitbild
- TOP 3: Ideensammlung Leitmotto
- TOP 4: Nächste Schritte

Sie sind herzlich eingeladen, an diesem Prozess aktiv mitzuwirken. Es ist uns wichtig Bürgerinnen und Bürger aus allen Altersgruppen zu beteiligen.

Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Ihre Alexandra Hepp
Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachungen

Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028

Die vom Gemeinderat der Gemeinde Zwiefalten in öffentlicher Sitzung vom 19. April 2023 beschlossene Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 liegt in der Zeit vom

Dienstag, 02. Mai 2023 bis 09. Mai 2023 (je einschließlich)

beim Bürgermeisteramt Zwiefalten, im Vorzimmer der Bürgermeisterin (Zimmer 11), Marktplatz 3, 88529 Zwiefalten, während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Gegen die Vorschlagsliste kann binnen einer Woche, gerechnet vom Ende der Auslegungsfrist schriftlich oder zu Protokoll beim Bürgermeisteramt Zwiefalten Einspruch erhoben werden. Der Einspruch kann nur damit begründet werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen sind, die nach § 32 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) nicht aufgenommen werden dürfen oder nach den §§ 33 und 34 GVG nicht aufgenommen werden sollen (§ 37 GVG).

Zwiefalten, den 27. April 2023

gez. Alexandra Hepp
Bürgermeisterin

Die Räumlichkeiten des Zwiefalter Einwohnermeldeamtes sind in die Jahre gekommen. Die Möblierung ist über 50 Jahre alt und wird den technischen und betrieblichen Anforderungen nicht mehr gerecht. Das Einwohnermeldeamt und ein angegliederter Lager- und Besprechungsraum sollen daher zu einem modernen Bürgerbüro mit 3 Arbeitsplätzen umgebaut werden. In der Sitzung vom 08. Februar 2023 hatte Herr Straub die Maßnahme dem Gemeinderat bereits ausführlich vorgestellt. Der Gemeinderat stimmte dem Planentwurf seinerzeit zu, mit dem Hinweis, die Haushaltsplanvorberater abzuwarten, bis ein Gesamtüberblick über die Haushaltssituation 2023 besteht. Erst dann sollte entschieden werden, ob der Umbau dieses Jahr verwirklicht werden kann.

In der Haushaltsplanvorberater vom 27. Februar 2023 bestand schließlich Einigkeit, die Maßnahme in diesem Jahr umzusetzen. Die Mittel in Höhe von 80.000 € wurden entsprechend im Haushalt 2023 veranschlagt.

Um keine Zeit zu verlieren wurde im Gemeinderat am 22. März 2023 beschlossen, die Verwaltung zu ermächtigen, den Architekten mit der Ausschreibung zu beauftragen, sobald der Haushalt 2023 vom Kommunalamt genehmigt ist.

Der Haushalt wurde zwischenzeitlich vom Landratsamt Reutlingen am 05. April 2023 genehmigt und Herr Straub hat Angebote für Umbau und Einbaumöbel eingeholt.

Angesichts des Zeitdrucks und der vollen Auftragsbücher im Bausektor ist es nicht gelungen, für alle Gewerke zwei oder mehr Handwerkerangebote zu bekommen. So gab es lediglich bei den Verglasungsarbeiten für Fenster bzw. bei den Ganzglaswänden zwei Angebote.

Herr Straub stellte die aktualisierte Planung, sowie den Auftragsumfang und die Ausschreibungsergebnisse im Rahmen der Sitzung anhand von Plänen und Skizzen ausführlich vor. Die Vergabesumme liegt laut Ausschreibungsergebnis insgesamt bei 74.396,38 €. Hinzu kommen noch die Honorarkosten und die Schreibtischausstattungen für drei Büroarbeitsplätze. Das Ausschreibungsergebnis liegt damit im Rahmen der Kostenschätzung.

Im Rahmen der Diskussion wurden einige Fragen zur Planung und Einrichtung gestellt und angeregt, einen Notrufknopf zu installieren, falls es mit schwierigem Publikum zu Problemen kommen sollte.

Nach kurzer Beratung entschied das Gremium einstimmig, die Arbeiten an die günstigste Firma wie folgt zu vergeben:

- * Abbrucharbeiten: Vergabe an die Firma Rolo Bau GmbH, Sonderbuch zum Angebotspreis in Höhe von 7.014,43 €
- * Verglasungsarbeiten – Fenster: Vergabe an die Schreinerei Herter, Hayingen zum Angebotspreis von 7.101,33 € (Vergleichsangebot 7.356,10 €)
- * Elektroinstallation und Beleuchtung: Vergabe an Elektromüller, Hayingen zum Angebotspreis in Höhe von 10.151,00 €
- * Schreinerarbeiten – Ganzglaswände: Vergabe an Schreinerei Nau, St. Johann-Upfingen zum Preis von 12.599,24 € (Vergleichsangebot 13.454,14 €)
- * Schreinerarbeiten – Einbaumöbel und Theke: Vergabe an Schreinerei Nau, St. Johann- Upfingen zum Preis in Höhe von 19.918,52 €.

- * Bodenbelagsarbeiten: Vinylboden in Holzoptik Vergabe an Firma Schultes GmbH & Co.KG Huldstetten für 3.546,07 € (Vergleichsangebot Parkett: 7245,49 €)
- * Malerarbeiten (inkl. Lärmschutzdecke): Vergabe an Maler Schwer GmbH, Altheim zum Angebotspreis in Höhe von 14.065,51 €

Laut dem Bauzeitenplan sollen die Arbeiten am 19. Juni 2023 mit dem Umzug des Einwohnermeldeamtes in provisorische Räumlichkeiten beginnen. Ziel ist es, im Oktober 2023 das neue Bürgerbüro in Betrieb nehmen zu können.

► Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028

Die Amtszeit der bisherigen Schöffen endet am 31.12.2023. Nach den gesetzlichen Bestimmungen haben die Gemeinden für die Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 Vorschlagslisten mit Kandidaten aufstellen. Für Zwiefalten sind hier mindestens zwei Personen zu nennen. Aufgrund dieser Vorschlagslisten werden dann die Schöffen von Wahlausschüssen, die bei den Gerichten eingerichtet werden, gewählt.

Nach dem Gerichtsverfahrensgesetz (GVG) soll die Vorschlagsliste alle Gruppen der Bevölkerung nach Geschlecht, Alter, Beruf und sozialer Stellung angemessen berücksichtigen. Außerdem wird in dem Gesetz geregelt, welche Voraussetzungen die Schöffen erfüllen müssen, um als Schöffen wählbar zu sein.

Um möglichst viele Interessenten zu erreichen, wurde mehrmals im Mitteilungsblatt und auf der Homepage dazu aufgerufen, sich bis spätestens 31.03.2023 zu bewerben.

Daraufhin haben sich erfreulicher Weise folgende Personen um das Amt des Schöffen beworben:

- | | |
|------------------------|-------------|
| • Bobke, Hannes | Gauingen |
| • Buck, Corina Anita | Gauingen |
| • Häbe, Konrad | Zwiefalten |
| • Häbe, Sylvia Monika | Zwiefalten |
| • List, Karl-Heinz | Gossenzugen |
| • Winter, Tony (Anton) | Baach |

Die Vorschlagsliste ist in öffentlicher Sitzung zu beschließen und muss nach öffentlicher Ankündigung eine Woche lang öffentlich ausgelegt werden, bevor die Liste bis spätestens 04. August 2023 dem Amtsgericht vorgelegt wird. Für die Aufnahme in die Liste ist die Zustimmung von zwei Dritteln der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Gemeinderats erforderlich. Nachdem noch einige Verständnisfragen zur Schöffenwahl beantwortet wurden, stimmte der Gemeinderat einstimmig der Vorschlagsliste zu. Von der Verwaltung wurde dies zum Anlass genommen, allen Interessenten für Ihre Bewerbung und die Bereitschaft, dieses verantwortungsvolle Ehrenamt zu übernehmen, herzlich zu danken. Ein Dank auch an die Personen, die bisher als Jugendschöffe oder Schöffe für Zwiefalten tätig sind und hierfür ihre Freizeit einbringen.

► Stellungnahme zu Bauanträgen

Zu folgenden Bauanträgen wurde das Einvernehmen hergestellt:

- Neubau von Natursteinstützmauern, Kapellenweg 13, 88529 Zwiefalten-Baach

- Neubau einer Garage, Ostlandstr. 34, 88529 Zwiefalten
- Abbruch des Wohnhauses Hochberg 38, 88529 Zwiefalten
- Neubau einer Garage, Hochberg 38, 88529 Zwiefalten
- Neubau eines Wohnhauses mit Garage, Alpenblick 13, 88529 Zwiefalten-Gauingen
- Sanierung und Umbau des Refekt- und Fraterbaus, Neubau eines außenliegenden Aufzuges, Hauptstr. 9, 88529 Zwiefalten

► **Bekanntgaben, Verschiedenes**

• **Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 22. März 2023**

Es wurde mitgeteilt, dass in der nichtöffentlichen Sitzung vom 22. März 2022 ein Beschluss zur Veräußerung eines Gewerbebauplatzes im Gewerbegebiet „Gürst“ in Gauingen gefasst wurde.

• **Bekanntgabe des Haushaltserlasses des Landratsamtes Reutlingen zum Haushaltsplan 2023**

Kämmerer Thomas Rechtsteiner gab den Inhalt des Haushaltserlasses vom 29. März 2023 des Landratsamtes Reutlingen zum Gemeindehaushalt 2023 in vollem Wortlaut bekannt. Das Landratsamt bestätigt demnach die Gesetzmäßigkeit von Haushaltsatzung und Haushaltsplan für das Jahr 2023. In den Prüfbermerkungen wurde jedoch darauf hingewiesen, dass die Haushaltslage weiter angespannt bleibt und die Verschuldung weiter steigt. Bei künftigen Investitionen soll daher vermehrt auf die Folgekosten geachtet werden. Auch Freiwilligkeitsleistungen sind auf ihre Notwendigkeit hin zu überprüfen. Die Ausführungen wurden vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

• **Höhenfreibad Zwiefalten**

Es wurde mitgeteilt, dass die Firma Aquafun den Geschäftsbesorgungsvertrag für den Betrieb des Höhenfreibades verlängert hat und die Freibadsaison daher pünktlich am 18.05.2023 star-

ten kann. Die Schwimmbadfreunde sind schon mit den Vorbereitungsarbeiten beschäftigt und suchen noch nach weiteren freiwilligen Helfern für Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten.

• **Feuerwehr Zwiefalten - Fahrzeugweihe Feuerwehrauto am 07. Mai 2023**

Die Feuerwehrabteilung Zwiefalten hat nach langer Lieferzeit ein neues und modernes Feuerwehrfahrzeug HLF 20 (Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug) erhalten.

Zur Einweihung des neuen Feuerwehrautos findet am Freitag, 05. Mai 2023 im Feuerwehrhaus eine „Blaulichtparty“ statt.

Die offizielle Fahrzeugweihe ist dann nach einem Gottesdienst im Zwiefalter Münster mit anschließendem Fest am Sonntag, 07. Mai 2023 im Feuerwehrhaus.

Frau Knab-Hänle bat um Terminvormerkung und lud herzlich zu den Veranstaltungen ein.

• **Feuerwehr Zwiefalten – Veräußerung des alten Feuerwehrfahrzeuges LF 16 „Daimler Benz“ der Feuerwehr Abt. Zwiefalten**

Das bisherige Feuerwehrfahrzeug LF 16 „Daimler Benz“ der Abteilung Zwiefalten wurde zum Verkauf angeboten.

Ein Kaufinteressent hat hierfür 9.150 € angeboten. Da diese Summe über dem Betrag liegt über den Frau Bürgermeisterin Hepp laut Hauptsatzung frei verfügen kann, wurde um Zustimmung zu der Veräußerung gebeten.

Ohne Diskussion beschloss das Gremium daraufhin einstimmig, Frau Bürgermeisterin Hepp zu ermächtigen, das Feuerwehrfahrzeug LF 16 für 9.150 € zu veräußern.

• **Vollsperrung der Brunnensteige Zwiefalten ab Montag, 24. April 2023**

Von der Verwaltung wurde mitgeteilt, dass aufgrund von Erschließungsarbeiten in der Brunnensteige der Straßenabschnitt ab Einmündung Galgenberg bis Höhe Freibadparkplatz ab Montag, 24.04.2023 für einige Wochen voll gesperrt werden muss.

Notrufe, Bereitschaftsdienste

Giftnotruf-Zentrale 089/19240

Ärztlicher Notfalldienst

Samstag, Sonn- und Feiertag und unter der Woche, außerhalb der Sprechzeiten 116 117

Zahnärztlicher Notdienst 07 61 / 120 120 00
(www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst)

Krankenhaus Ehingen 07391/586-0
Alb-Klinik Münsingen 07381/181-0

Landkreis Reutlingen – Beratungsstelle für Jugend- und Erziehungsfragen 07381 / 929560
Diakonieverband Reutlingen / „Rat & Tat“ Zwiefalten 07373/9212640
0152/53457764

Nachbarschaftshilfe Zwiefalten 07373/604

Pflegestützpunkt südliche Alb 07387/984146-2

Sozialstation St. Martin, Engstingen

Bereich Süd 07388/99357-22

Hospizgruppe HPZ 07373/915998

Mobil: 0152/26368966

Feuerwehr 112

Polizei Notruf 110

Polizeirevier Münsingen 07381/9364-0

Polizeiposten Zwiefalten 07373/2823

Gas-Störungsstelle 0800 / 0824505

Apothekennotdienst 08 00 / 0022 8 33 (kostenlos)

Mobil: 22 8 33*

SMS: "apo" an 22 8 33*

*69 ct/Min/SMS

Notdienstpläne im Internet www.lak-bw.notdienst-portal.de

Die Umleitung in Richtung Bühlhof erfolgt über die Karl-Bau-meister-Straße. Diese ist aus beiden Richtungen voll befahrbar. Aufgrund des erhöhten Verkehrsaufkommens sind die Anwohner der Karl-Baumeister-Straße stärker durch den Verkehr belastet. Im Gremium wird daher angeregt, im Baustellenbereich und auf der Umleitungsstrecke die Geschwindigkeit auf Tempo 30 km/h zu begrenzen.

Baustellenspaziergang

Am Samstag, 15. April 2023 fand zusammen mit interessierten Bürgern ein Baustellenspaziergang statt bei dem der Friedhof, Erschließungsarbeiten in der Brunnensteige, die Baustelle für das Mehrfamilienhaus in der Beda-Sommerberger-Straße und die neue WC-Anlage beim Peterstor besucht wurden. Die Veranstaltung wurde gut angenommen. Im Gremium stellte sich in diesem Zusammenhang die Frage, ob das Freibad angesichts der Bauarbeiten (Grabarbeiten für Wasserleitungen) zu Saisonbeginn fertig wird. Nach Auskunft der Verwaltung sollen die Arbeiten bis dahin abgeschlossen sein und im Baustellenbereich Rollrasen ausgelegt werden.

Baustelleninformation



Vollsperrung in der Brunnensteige und Umleitung über Karl-Baumeister-Straße seit Montag 24. April 2023

Aufgrund von Erschließungsarbeiten in der Brunnensteige muss der Straßenabschnitt ab Einmündung Galgenberg bis Höhe Freibadparkplatz für einige Wochen voll gesperrt werden.

Die Umleitung in Richtung Bühlhof erfolgt über die Karl-Bau-meister-Straße. Diese ist aus beiden Richtungen voll befahrbar. Aufgrund des erhöhten Verkehrsaufkommens während der Bauzeit wird um rücksichtsvolle und langsame Fahrweise gebeten. Tempo 30 wird im Baustellenbereich und in der Umleitungsstrecke festgesetzt.

Um Verständnis für das verstärkte Verkehrsaufkommen und die damit verbundenen Beeinträchtigungen währen der Umleitungszeit wird gebeten.

Abfall



Restmüll-/Bio- und Papiertonne

Abholung am Dienstag, 02. Mai 2023 ab 6.00 Uhr.

Grüngutannahme Zwiefalten

Jeden Samstag zwischen 11.00 und 12.00 Uhr am äußeren Parkplatz im Dobeltal!

Freiwillige Feuerwehr Zwiefalten




FEUERWEHR ZWIEFALTEN

BLAU LICHT PARTY

Barbetrieb & DJ

Fr. 05.05.2023 | 20:00

Hofstraße 10 | 88529 Zwiefalten

www.feuerwehr-zwiefalten.de




FAHRZEUGWEIHE HLF 20

Sonntag, 07. Mai 2023

10:30 Floriansgottesdienst im Münster
11:30 Fahrzeugweihe vor dem Münster
 anschl. Umzug zum Feuerwehrgerätehaus

12:30 Mittagessen
13:30 Übergabe des HLF 20

- Hüpfburg
- Spielstraße mit dem Feuerroten Spielmobil
- Große Fahrzeugschau mit FW-Kran der FW Reutlingen
- Rüstwagen 2 der FW Riedlingen
- Oldtimer
- Drohneinheit der BOSCH Werk-FW

FEUERWEHR ZWIEFALTEN

www.feuerwehr-zwiefalten.de



Praxis Dr. Maria Heinzler-Mijic

Dr. Maria Heinzler-Mijic
 Fachärztin für Allgemeinmedizin
 Beda-Sommerberger-Straße 7, 88529 Zwiefalten

e-mail: dr.heinzler.mijic@googlemail.com
 Telefon: 07373 9216585, www.dr-heinzler-mijic.de

Meine Praxis ist wegen Fortbildung vom 02.05. - 05.05.2023 geschlossen.

Vertretung: alle anwesenden Riedlinger Ärzte

Bundeswehr - 5./Artillerie- bataillon 295



„Freilaufende Batterieübung“ am 03. und 04. Mai 2023 in Zwiefalten



Einladung zur Besichtigung der Großfahrzeuge und Großgeräte

Am 03. und 04. Mai 2023 führt die 5. Batterie des Artilleriebataillon 295 aus Stetten am

kalten Markt, eine „Freilaufende Batterieübung“ in den Landkreisen Sigmaringen, Biberach, Reutlingen durch.

Für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Zwiefalten besteht hierbei **am 03. Mai 2023 ab 18.00 Uhr** um das Feuerwehrhaus in der Hofstraße und im Wiesental, die Möglichkeit, Großfahrzeuge und Großgeräte der Einheit näher zu besichtigen und durch die Soldaten erläutern zu lassen. Für Essen und Getränke ist bestens gesorgt.

Unsere Patenwehr freut sich über einen regen Besuch.

MALI- Einsatzerfahrungen der Patenbatterie der Gemeinde Zwiefalten

Die **Gemeinde Zwiefalten** lädt in Zusammenarbeit mit der **TSG** und **Kolping** ganz herzlich zu einem Vortrags- und Diskussionsabend über den Bundeswehreinsatz in MALI ein:

Dienstag, 9. Mai 2023
19.00 Uhr – Haus Adolph Kolping

Soldaten des 5./Artilleriebataillon 295 aus Stetten a.k. M., das in enger Partnerschaft mit der Gemeinde und der TSG steht, bieten uns an diesem Abend interessante Einblicke in die Organisation, den Auftrag und Realitäten vor Ort.

Am 28. Januar 2016 beschloss der Deutsche Bundestag auf Antrag der Bundesregierung eine erste Erweiterung des deutschen Engagements in Mali.



Das aktuelle Mandat gilt bis zum 31. Mai 2023 und wurde am 20. Mai 2022 durch den Deutschen Bundestag verabschiedet. Die Obergrenze wurde um 300 Soldatinnen und Soldaten erhöht: demnach ist nun der Einsatz von bis zu 1.400 deutschen Soldatinnen und Soldaten möglich. Ein Großteil des deutschen Einsatzkontingents ist im Nordosten Malis im Camp Castor in Gao stationiert. Deutschland stellt aber auch Personal für das United Nations-Hauptquartier und den Materialumschlagpunkt in der Hauptstadt Bamako. In Niamey, der Hauptstadt des benachbarten Niger, unterhält das deutsche Einsatzkontingent einen Lufttransportstützpunkt. Er dient als das logistische Drehkreuz für den Bundeswehr Beitrag zu EUTM und MINUSMA.

Wir freuen wir uns nun auf aktuelle Informationen und frische Eindrücke von beteiligten Soldaten unserer Patenbatterie zu hören:

... Hauptmann Hütig wird in das Thema einführen,
 ... Hauptfeldwebel Nehlich sowie Stabskorporal Kaiser berichten über ihre Einsatzerfahrungen in der Sahelzone.



Im Anschluss stehen die Soldaten für Fragen zur Verfügung.

Wir laden herzlich interessierte Mitbürger, Mitglieder und Freunde ein.

Saalöffnung ist um 18.30 Uhr.

Einladung zur Patenschaftsveranstaltung am 12. und 13. Mai 2023 für die Bürgerinnen und Bürger aus Zwiefalten

Am 12. und 13. Mai 2023 veranstaltet das 5. Artilleriebataillon 295 am Standort Stetten am kalten Markt im Zeitraum von 08:00 Uhr bis 15:30 Uhr eine Patenschaftsveranstaltung für die Bürger und Bürgerinnen der Gemeinde Zwiefalten. Hierbei soll das Gewehr G36 den Teilnehmenden im Simulator vorgestellt werden. Anschließend wird dies noch mit einem kleinen Schießwettbewerb im scharfen Schuss auf der Standortschießanlage abgerundet.

Folgende Programmpunkte sind an den Tagen geplant:

- 08.00 Uhr Begrüßung, kleiner Imbiss
 Einweisung/Vorstellung Aufklärungsbatterie
- 09.00 Uhr Einweisung AGSHP und Waffe G36
 Schießen mit Waffe G36
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 13.20 Uhr Einweisung Ablauf Schießen
 Schießen "Sonderübung" auf 10er Ringscheibe
- 15.30 Uhr Verabschiedung

Anmeldungen sind bis 10. Mai beim Batteriechef der 5. Batterie, Herrn Major Weber, möglich.

Telefon: 07573 504-55000

E-Mail: Normen1Weber@bundeswehr.org

Hinweis: Unter 18-jährige dürfen an der Veranstaltung nicht teilnehmen.

Ein runder Geburtstag für den Landkreis Reutlingen

Vor 50 Jahren schlug nach der Kreisreform die Geburtsstunde des Landkreises Reutlingen in seiner jetzigen Form. Zum 1. Januar 1973 wurde der heutige Landkreis Reutlingen mit seinen 26 Städten und Gemeinden gebildet.

„Wir haben alle etwas zu feiern“, so Landrat Dr. Ulrich Fiedler. „Denn wir können stolz sein auf unseren Landkreis und unsere zahlreichen Nachhaltigkeits- und Inklusionsprojekte. Vor allem aber können wir stolz sein auf das großartige und vielfältige Engagement aller, die sich in unserer Gesellschaft auf den vielfältigsten Wegen einbringen. Denn Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger sind es, die unseren Landkreis lebens- und liebeswert machen.“

Veranstaltungen im Kreisjubiläum

Um möglichst viele Personen zu erreichen, wird es keine zentrale Jubiläumsveranstaltung geben, sondern über das Jahr und den gesamten Landkreis hinweg verteilte Aktionen und Veranstaltungen. Eine Übersicht der Veranstaltungen gibt es auf der Website des Landkreises unter <https://www.kreis-reutlingen.de/Kreisjubiläum>

Veröffentlichungen zum Kreisjubiläum

Zum Auftakt des Kreisjubiläums hat das Kreisarchiv Reutlingen den Bildband „**Burgen und Schlösser im Landkreis Reutlingen**“ veröffentlicht sowie in Zusammenarbeit dem Nachbarlandkreis Esslingen die Website <https://www.unsere-burgen.de/willkommen> aufgebaut.

Ende Mai kommt das ebenfalls hybride Publikationsprojekt „**Der Landkreis Reutlingen von oben. Alle Orte damals und heute.**“ in die Buchhandlungen sowie online unter www.unsere-orte.de. Außerdem erstellt das Kreisarchiv eine Kleindenkmale-App zum Herunterladen auf das Smartphone.

Neues vom Neubau: Bis zu 100 Mitarbeitende bringen den Rohbau voran

Auf dem Gelände des zukünftigen Neubaus des Landratsamts Reutlingen sind die Bohrarbeiten für die Geothermieanlage fertiggestellt worden. Nach den kalten Tagen haben im Februar anschließend die Rohbauarbeiten begonnen. Die Microbohrpfähle, welche zur Auftriebssicherung der Bodenplatte dienen, sind eingebracht und acht Betonierabschnitte für die 1,30 Meter dicke druckwasserdichte Bodenplatte sind bereits fertig eingebaut. Zudem sind 15 Prozent der Betonwände bereits fertiggestellt.

Aktuell ist die Baustelle mit 70 Mann besetzt, welche die Arbeiten voranbringen. Es stehen drei große Turmdrehkrane zur Verfügung und die Betonarbeiten erfolgen mittels Beton-

pumpen und Rundverteilern. Der hierfür benötigte Beton wird mit Betonmischern zur Baustelle gebracht. Zur Vervollständigung der Baustelleneinrichtung werden zeitnah zwei weitere Hochbaukräne aufgebaut und die Baustellenbesetzung wird auf etwa 100 Mann aufgestockt. Der Grundriss des Gebäudes ist für die weiteren Arbeiten in vier ungefähr gleich große Arbeitsabschnitte eingeteilt, welche stufenweise versetzt nach oben gebaut werden und das Gebäude langsam sichtbar machen.

Stahl und Beton im Einsatz

Insgesamt werden auf der Baustelle ca. 5.300 Tonnen Stahl und ca. 34.000 Kubikmeter Beton verbaut. Um Ressourcen zu schonen, wird der Stahlverbrauch durch den Einsatz von Hochleistungsstahlfasern optimiert. Auch der Beton kommt möglichst ressourcenschonend zum Einsatz: Bei Bauteilen, welche dies statisch zulassen, werden Luftkissen, sogenannte Holzkörpermodule, im Beton eingebaut. Dadurch werden die Betonmenge und das Eigengewicht der Bauteile so gering wie möglich gehalten. Durch das geringere Gewicht der Decken wird ebenfalls die Stahlmenge reduziert.



Blick in die Baugrube; Quelle: Landratsamt Reutlingen

Europäische Impfwoche 2023: Schutz vor Diphtherie und Polio

In der diesjährigen Europäischen Impfwoche vom 23. - 29. April, möchte das Kreisgesundheitsamt Reutlingen für Impfungen gegen Diphtherie und Polio (Kinderlähmung) sensibilisieren. Wer annimmt, dass die beiden Infektionskrankheiten ausgestorben sind, der irrt: Aufgrund der heutzutage hohen Mobilität kommt es immer wieder zur Einreise von Personen, die mit hier selten gewordenen Erregern angesteckt sind. So wurde im Jahr 2022 in Baden-Württemberg eine Häufung von Diphtherie-Fällen beobachtet. In anderen westlichen Ländern (USA und Großbritannien) wurden darüber hinaus im vergangenen Jahr Polioviren im Abwasser nachgewiesen.

Statistik aus dem Landkreis Reutlingen

Landesweit gelten 90,5 % der 4- bis 6-jährigen Kinder als grundimmunisiert gegen Diphtherie. Bei der Impfung gegen Poliomyelitis liegt die Quote der vollständig geimpften 4- bis 6-jährigen Kinder bei 90,0 %. Das ergab die vorläufige Auswertung der aktuellen Einschulungsuntersuchung für das Untersuchungsjahr 2021/2022 (Stand 01.03.2023). Im Landkreis Reutlingen liegt die Impfquote für die vollständig gegen Diphtherie

geimpften 4- bis 6-jährigen Kinder bei 91,8 %. Den vollständigen Impfschutz gegen Poliomyelitis haben bei den 4- bis 6-jährigen Kindern im Landkreis 91,4 %. Das Untersuchungsjahr 2021/2022 ist das erste Jahr nach den Einschränkungen durch die Corona-Pandemie, in dem die meisten Kreise zu einer näherungsweisen Vollerhebung aller Kinder im Alterskollektiv zurückkehren konnten.

„Ich freue mich, dass die Impfquote in unserem Landkreis über dem Landesdurchschnitt liegt“, so die Leiterin des Kreisgesundheitsamts Dr. Kersten Wolfers, „Gleichzeitig möchte ich an alle Eltern und Sorgeberechtigten appellieren, rechtzeitig an Schutzimpfungen zu denken.“ Ein unvollständiger Impfschutz gegen Diphtherie und Polio könne jederzeit komplettiert werden, so Dr. Wolfers weiter.

Eine Infektion bei fehlendem oder unvollständigem Impfschutz gegen Diphtherie oder Poliomyelitis kann in Einzelfällen lebensbedrohlich sein. Die Grundimmunisierung gegen Diphtherie und Poliomyelitis erfolgt in der Regel mit einem sogenannten Kombinationsimpfstoff, der neben diesen beiden noch vor weiteren Krankheiten wie Tetanus und Keuchhusten schützt. Die STIKO empfiehlt, die Grundimmunisierung mit insgesamt 3 Impfstoffdosen noch vor dem 1. Geburtstag durchzuführen.

Weitere Informationen zu Schutzimpfungen

Ausführliche Informationen zu den empfohlenen Inlandsimpfungen sind auf der Homepage der Ständigen Impfkommission vom Robert-Koch-Institut (STIKO) veröffentlicht <https://www.rki.de> sowie auf der Website der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) <https://www.impfen-info.de/>

Umweltministerin Thekla Walker zu Besuch im Landkreis Reutlingen

Auf ihrer Tour durch die Landkreise hat Thekla Walker, Ministerin für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, als erstes im Landkreis Reutlingen Halt gemacht. Im Fokus des Besuchs am Freitag, 21. April 2023, stand der Ausbau der erneuerbaren Energien. Landrat Dr. Ulrich Fiedler begrüßte die Ministerin zunächst im Landratsamt in Reutlingen. Dort standen Gespräche zu den Themen Grüner Wasserstoff, Windkraft sowie Freiflächen-Photovoltaikanlagen auf dem Programm. Zum Abschluss des Besuchs wurde die Straßenmeisterei in Münsingen besichtigt.

Grüner Wasserstoff als wichtiger Baustein für die Energiewende

Für den langfristigen Erfolg der Energiewende und für den Klimaschutz brauchen wir Alternativen zu fossilen Energieträgern. Grüner Wasserstoff wird dabei als vielfältig einsetzbarer, erneuerbarer Energieträger eine Schlüsselrolle einnehmen. Der Landkreis Reutlingen engagiert sich daher seit mehreren Jahren in diesem Bereich und konnte bereits wertvolle Erfahrungen rund um den Aufbau einer regionalen Wasserstoffwirtschaft sammeln. Über die Wasserstoff-Aktivitäten des Landkreises und die gewonnenen Erkenntnisse informierte sich Umweltministerin Thekla Walker gleich zu Beginn ihres Besuchs in Reutlingen.

Der Landkreis Reutlingen nutzt seit 2020 Förderprogramme im Rahmen des Nationalen Innovationsprogramms Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie des Bundesministerium für Digitales und Verkehr, um dieses Thema in der Region voranzubringen. Im HyExpert-Projekt HyNATuRe (Wasserstoff – Neckar-Alb-Tuebingen-Reutlingen) wird derzeit eine umsetzungsorientierte Roadmap zur Etablierung einer regionalen Wasserstoffwirtschaft erarbeitet. Die Roadmap umfasst die Möglichkeiten zur Erzeugung von Grünem Wasserstoff in der Region, die Stärkung der klimafreundlichen Mobilität - insbesondere durch den Betrieb von wasserstoffbasierten Bussen, Nutzfahrzeugen und Zügen - sowie den Ersatz von CO₂-intensivem Grauen Wasserstoff durch regionalen Grünen Wasserstoff in industriellen Prozessen.

Der Landkreis ist außerdem Teil der Modellregion Grüner Wasserstoff Baden-Württemberg. Diese Modellregion umfasst die Landkreise Reutlingen, Alb-Donau-Kreis und die Stadt Ulm sowie die angrenzenden Heidenheim und Tübingen und den Ostalbkreis mit der Stadt Schwäbisch Gmünd. Über das EFRE-Programm „Modellregion Grüner Wasserstoff“ des Landes Baden-Württemberg werden vier Leuchtturmprojekte in den beteiligten Landkreisen sowie eine koordinierende Geschäftsstelle gefördert. Im Rahmen des Leuchtturmprojekts „H₂-Grid“ wird in den Landkreisen Reutlingen und Tübingen in den Aufbau von zehn dezentraler Wasserstoffherstellungsanlagen in Kommunen, Quartieren, Industrie und Haushalten investiert für einen lokalen und netzübergreifenden Betrieb und Wasserstoff-Vermarktung. Damit rückt die Erzeugung von Grünem Wasserstoff in der Region in greifbare Nähe. Voraussetzung dafür ist ein ausreichendes Angebot an erneuerbarer Energien.

Ausbauziele von Bund und Land im Blick

Der Ausbau erneuerbarer Energien ist den Landkreis sowie seine Städte und Gemeinden ein zentrales Thema. Um die Energiewende zu meistern und die Energieversorgung unabhängiger zu machen, braucht es auch mehr lokal erzeugten Strom aus Sonne und Wind. Bund und Land haben Ausbauziele für beide Bereiche definiert und der Regionalverband Neckar-Alb Anfang April Suchraumkarten zur Wind- und Solarenergienutzung veröffentlicht. Die Suchraumkarten stellen die Basis für den Planungsprozess und letztlich die Festlegung von Flächen für die Windkraft- und Solarenergie im Regionalplan dar. Wie die Ausbauziele erreicht und der weitere Prozess gemeinsam mit dem Regionalverband gestaltet werden soll, war am Freitag Thema bei einem offenen Austausch der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister mit Umweltministerin Thekla Walker und Landrat Dr. Ulrich Fiedler. Die Gespräche knüpften an ein erstes Treffen zwischen den Beteiligten im Juli 2021 an. Bei diesem hatten sich der Landkreis Reutlingen und seine Städte und Gemeinden bereits zu einem gesteuerten Ausbau der Windenergie bekannt.

Straßenmeisterei mit Vorbildcharakter

Am Freitagabend besuchte Ministerin Thekla Walker gemeinsam mit Landrat Dr. Ulrich Fiedler die Straßenmeisterei in Münsingen. Die Fertigstellung des Gebäudes war für den Landkreis

Reutlingen 2018 ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur klimaneutralen Verwaltung und auch fünf Jahre später besitzt das Gebäude des Landratsamtes weiterhin Vorbildcharakter im Bereich der Straßenbauverwaltung und darüber hinaus. Dazu tragen verschiedene Komponenten bei, von denen sich die Ministerin vor Ort selbst ein Bild machen konnte: Eine Hackschnitzelanlage, deren nachwachsende Rohstoffe aus den Straßenbegleitflächen gewonnen werden, übernimmt die Heizung und Warmwasserversorgung. Ressourcenschonend wird das Regenwasser gesammelt, aufbereitet und wieder zur Fahrzeugwäsche und zur Herstellung der Salzsole für den Winterdienst genutzt. Auf den großen Dachflächen wurde zudem eine Photovoltaikanlage installiert, die 2022 ans Netz ging und von der Erneuerbare Energiegenossenschaft Neckar-Alb betrieben wird. Als CO₂-neutrales Gebäude konzipiert kann die Straßenmeisterei so weitgehend klimaneutral betrieben werden.

Führungen auf dem Komposthof am 9. und 23. Mai 2023

Zu Beginn der Gartensaison und der Wachstumsperiode ist eine ausgewogene Nährstoffversorgung der Pflanzen besonders wichtig. Dies ist genau der richtige Anwendungszeitpunkt von Kompost als Dünger und Bodenverbesserer. Daher lädt der Landkreis Reutlingen am Dienstag, 9. und 23. Mai 2023, jeweils um 17 Uhr zu Führungen auf dem Komposthof ein.

Wie aus Bioabfall wertvoller Kompost gemacht wird, erklärt ein Abfallberater des Landkreises Reutlingen direkt vor Ort auf dem Komposthof in Pfullingen. Dabei sind alle Arbeitsvorgänge zu beobachten, etwa das Zerkleinern und Mischen der Bioabfälle, das Auf- und Umsetzen der Mieten sowie das Absieben des fertigen Komposts. Zudem ist viel Wissenswertes über die biologischen Grundlagen und die Technik der Kompostierung zu erfahren. Informationen über Eigenschaften und Anwendung von Kompost sind auch für Eigenkompostierer interessant und nützlich. Zum Abschluss der Führung erhalten alle Teilnehmer eine kleine Kompostprobe, deshalb sollten bei Interesse geeignete Gefäße mitgebracht werden.

Treffpunkt ist der Komposthof Pfullingen an der Kreisstraße zwischen Pfullingen und Gönningen, Parkmöglichkeiten befinden sich im Eingangsbereich. Die Führung dauert etwa eine Stunde. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Für Gruppen können übrigens gesonderte Termine bei der Abfallberatung des Landkreises Reutlingen vereinbart werden.

Problemstoffmobil nimmt Schadstoffe an

Das Problemstoffmobil ist vom 29. April bis 22. Juni das nächste Mal im Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen auf Tour. Dies gilt nicht für die Städte Reutlingen, Metzingen und Pfullingen mit eigener Problemstoffentsorgung. Am Mobil werden alle Stoffe angenommen, die für Mensch und Umwelt gefährlich sind und auf keinen Fall in den Restmüll dürfen.

Viele Stoffe von A wie Autopflegemittel bis Z wie Zitronensäure können in Kleinmengen abgegeben werden. Weitere Beispiele

sind Akkus oder Batterien, Elektrogeräte bis 25 Zentimeter Kantenlänge, Feuerlöscher, Grundierungen, Holzschutzmittel, Imprägnierungen, Insektizide, Leuchtstoffröhren oder Energiesparlampen, LED-Birnen, Lösungsmittel, Pflanzenschutzmittel, Reinigungsmittel und Spraydosen.

Als Kleinmengen zählen je Anlieferer zehn Liter oder Kilogramm Schadstoffe, 8 Elektrokleingeräte oder Leuchtstoffröhren oder LED-Birnen. Es können bis zu 25 Stück kleine Batterien und Akkus abgegeben werden. Zudem wird ein Feuerlöscher angenommen. Im Problemstoffmobil ist für größere Mengen kein Platz, da bis zu 200 Anlieferer an einem Tag zum Mobil kommen und ihre Schadstoffe abgeben möchten. Batterien, Akkus und Elektrokleingeräte können auch über den Handel wie beispielsweise viele Supermärkte entsorgt werden.

Wertstoffe

Das Problemstoffmobil nimmt zusätzlich auch einige Wertstoffe wie CDs, DVDs und Flaschenkorken an. Die Datenträger bestehen aus dem Kunststoff Polycarbonat, der recycelt wird. Die Flaschenkorken werden aufbereitet und als Dämmmaterial wiederverwendet.

Auch beim Wertstoffhof Reutlingen-Schinderteich können arbeitstäglich und ganzjährig Schadstoffe, Batterien oder Elektrogeräte kostenfrei abgegeben werden. Der Wertstoffhof ist montags bis freitags von 7:00 bis 16:45 Uhr und samstags von 8:00 bis 11:45 Uhr geöffnet.

Zwiefalten, Dobeltal beim Sportgelände:

Freitag, 16.06.2023 11-13 Uhr

Hayingen, Bauhof Zwiefalter Straße 27:

Freitag, 16.06.2023 13.30-15 Uhr

Hayingen-Ehestetten, Steige 2 neben Gasthof Hirsch:

Freitag, 16.06.2023 15.30-16 Uhr

PORT Gesundheitszentrum Hohenstein



Die Bein mit dem Bein

Welche Funktion haben Venen, wie sind sie aufgebaut und warum kommt es zu Venenerkrankungen? Diese und viele weitere Fragen beantwortet Dr. med. Günther Fuhrer am Mittwoch, 10. Mai, um 19:00 Uhr im PORT Gesundheitszentrum Schwäbische Alb Hohenstein, Finkenweg 6 in Hohenstein-Bernloch.

Die Veranstaltung ist Teil der Gesundheitsförderungsreihe „Gesundheit & mehr“ der Abteilung Gesundheitsplanung des Kreisgesundheitsamtes.

Anmeldung und weitere Informationen

Wer mehr über die leistungsstarken Blutgefäße und Therapiemöglichkeiten bei Erkrankungen erfahren möchte, wird aus organisatorischen Gründen um vorherige Anmeldung gebeten. Diese ist per E-Mail an gesundheitsplanung@kreis-reutlingen.de oder telefonisch unter 07387 984-1461 möglich. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Biosphärengebiet Schwäbische Alb

Erfahren Sie, wie heimische Bio-Produkte erzeugt werden und wie der Ökolandbau die Natur schützt.

Über den QR-Code können Sie sich einfach und schnell anmelden.



www.biomusterregionen-bw.de/Anmeldung_zu_Veranstaltung



Erleben Sie bei der gemeinsamen Veranstaltungsreihe zur **Gläserne Produktion** auf Bio-Betrieben der Landkreise Alb-Donau-Kreis, Esslingen, Reutlingen und der Bio-Musterregion Biosphärengebiet Schwäbische Alb die Vielfalt an wertvollen Bio-Erzeugnissen auf der Schwäbischen Alb.

Jetzt anmelden und Bio erleben.



Warum ist Bio für alle gut?
Ökologische Landwirtschaft bedeutet besonders nachhaltiges Wirtschaften mit Respekt vor der Natur und arbeiten für die Natur.

Gemeinsam für regionale Bio-Vielfalt auf den Flächen, in der Landschaft, auf dem Teller!

Im Rahmen der Landesaktion Gläserne Produktion, gefördert vom Ministerium für Ernährung, Ländlicher Raum und Verbraucherschutz.

Gläserne Produktion

Organisation durch:

- Landkreise Alb-Donau-Kreis
- Landkreis Esslingen
- Landkreis Reutlingen

Bio-Musterregion Biosphärengebiet Schwäbische Alb



Biosphärengebiet Schwäbische Alb
Verein Biosphärengebiet Schwäbische Alb e. V.



Neugierig auf Bio?



Bio-Betriebe auf der Schwäbischen Alb erleben und entdecken



Veranstaltungen 2023

15.04.2023, 8 Uhr Vogelführung um den Eichberghof

Bei einem ca. einstündigen Spaziergang über Wiesen und durch den angrenzenden Wald entdecken wir durch die sachkundige Führung von Klaus Lang vom NABU die Vielfalt der heimischen Vogelwelt.

Wo? NABU + Eichberghof, Eichberghof 1, 72525 Münsingen
Was? Anmeldung erforderlich, kostenlos



12.05.2023, 14:30 Uhr Vom Korn zum Brot

Einblicke in den landwirtschaftlichen Bio-Betrieb zu Anbau und Aufbereitung von Getreide bis hin zur Herstellung von Brot.

Wo? Georg Weith, Albecker Str. 1, 89129 Langenau
Was? Anmeldung erforderlich, kostenlos



Juni - August, immer donnerstags, 14 Uhr Hof- und Weideführung mit Käseprobe

Bei einer Hofführung lernen Sie den Weg vom Gras zum Käse kennen. Sie erfahren mehr zur Haltung der Bio-Alpböckel und der Herstellung von frischem Rohmilchkäse. Abschließend erwartet Sie eine kleine Käseprobe.

Wo? Hohensteiner Hofkäserei, Heideackerhof 1, 72531 Hohenstein
Was? Anmeldung nicht erforderlich, Erwachsene 8,50 €, Kinder 4 € (ab 7 J.)



16.06.2023, 19:30 Uhr - 21:30 Uhr Biologisches Backen:

Was bedeutet bio, regional, pur?

Biologisches Backen für eine enkeltaugliche Zukunft! Seit 30 Jahren eine Herzensangelegenheit in der Bio-Bäckerei und in Zeiten des fortschreitenden Klimawandels wichtiger denn je. Doch was unterscheidet das biologische Backen von der konventionellen Brotherstellung? Was machen wir anders, und warum fängt für uns das Backen schon auf dem Acker an?

Wo? Bäckerei Scholderbeck, Carl Benz Straße 53, 73235 Weilheim/Leck
Was? Anmeldung erforderlich, pro Person 9 €



23.06.2023, 17:30 Uhr Brauereibesichtigung und Herstellung von Bio-Bier

Werfen Sie einen Blick hinter die Mauern der Berg Brauerei, Brauemeister und Brauergesellen zeigen Ihnen wo und wie die vier Bio-Bier der Berg Brauerei gebraut werden.

Wo? Berg Brauerei Ulrich Zimmermann, Brauhausstr. 2, 89584 Ehingen-Berg
Was? Anmeldung erforderlich, pro Person 6 €



24.06.2023, 09:30 Uhr Hofführung - ökologische Landwirtschaft

Rinderhaltung mit 100% Fütterung von Grundfutter, Grünlandnutzung und Ackerbau, Landwirtschaft für Artenvielfalt

Wo? Heinrich Böser, Treffensbuch 2, 89180 Berghülen-Treffensbuch
Was? Anmeldung erforderlich, kostenlos



01 und 02.07.23, ganztägig Hoffest: Kühe, Käseerei, kuhgebundene Käberaufzucht, Kunsthandwerker- und Bio-Bauernmarkt

Zweitägiges Event mit Betriebsführungen, Besichtigung des neuen Stallbaus zur muttergebundenen Käberaufzucht, Hof-Quiz, Infostand "Ökologischer Landbau", großem Kinderprogramm, Verpflegungsangebot

Am Samstag:
• 11 Uhr Eröffnung Kunsthandwerkermarkt

• 12 Uhr Offizielle Eröffnung der Veranstaltungsreihe zur Gläsernen Produktion auf Bio-Betrieben und dem Bio-Bauernmarkt

• 15 Uhr Vortrag von Martin Ott zur Muttergebundenen Käberaufzucht.

Wo? Hof Ziegelhütte GbR, Ziegelhütte 1/1, 73266 Ochsenwang
Was? Anmeldung nicht erforderlich, Führungen kostenlos



12 Uhr

09.07.2023, 11 Uhr Bio-Ziegenhof bei einer Familienführung erleben

Die Bockhofer GbR ist ein Bio-Ziegenhof in Ehingen-Bockhofen. Die Milch der Thüringer Waldziegen wird vor Ort, in der Hofkäserei zu hochwertigen Bio-Ziegenkäse weiterverarbeitet.

Wo? Bockhofer GbR, Von-Botic-Straße 7, 89584 Ehingen-Bockhofen
Was? Anmeldung erforderlich, pro Person 5 €



22.07.2023, 09:30 - ca. 12 Uhr Artenvielfalt und Apfel - Ökologische Produktion in den städtischen Obstanlagen Metzlingen

Führung zum Kennenlernen der städtischen Bio-Obstanlage am Fuß des Florianbergs. Wie werden Bio-Apfel angebaut und warum ist die Artenvielfalt in der Obstanlage so wichtig? Mit Verkostung der Sommeräpfel.

Wo? Obstbaubetrieb der Stadt Metzlingen, Kolbenwiesen 1, 72555 Metzlingen
Was? Anmeldung erforderlich, kostenlos



22.07.2023, 14-18 Uhr Offenes Bio-Weingut mit Weinprobe

Entdecken Sie Ihren Lieblingsweil! Probieren Sie den Jahrgang 2020/22 in lockerer Atmosphäre auf einem Rundgang durch das Weingut. Sie erhalten ein Glas und können ganz individuell unsere Weine probieren.

Wo? Weingut Bächner, Sulzweg 4, 72581 Bettingen an der Erms
Was? Anmeldung erforderlich



29.07.2023, 14:30 Uhr Hofführung durch den Hühnerstall und zum Gemüse- und Kräuterecker

Bei der Führung über den Hof erhalten Sie intensive Einblicke in die Zusammenhänge zwischen Mensch, Tier und Natur.

Wo? Eichberghof Maier, Eichberghof 1, 72525 Münsingen
Was? Anmeldung erforderlich, kostenlos



Informationen – der erste Schritt, um mitreden zu können.
Ihr Amtsblatt hält Sie auf dem Laufenden.

Speiseplangestaltung in Schulen – Optimal und Nachhaltig

Am 10.05.2023 findet von 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr ein Workshop zum Thema „Speiseplangestaltung in Schulen“ in der Schillerschule in Münsingen statt. In Zusammenarbeit mit dem Kreislandwirtschaftsamt Reutlingen organisiert die Bio-Musterregion Biosphärengebiet Schwäbische Alb diesen Input für Vertreterinnen und Vertreter von Schulküchen und -mensen. Eine Anmeldung bis zum 02.05.23 ist erforderlich.

Die Veranstaltung bietet Einblicke in die Struktur vor Ort und einen Überblick der Empfehlungen nach dem DGE-Qualitätsstandard. Zudem werden Anforderungen an den Speiseplan thematisiert und umsetzbare Ansätze für eine nachhaltige, bio-regionale Vielfalt auf den Tellern vorgestellt. Nach individuellen Speiseplanchecks ist ein abschließender gemeinsamer Austausch geplant.

„Wir sind dabei! - Regionale Bio-Vielfalt auf den Teller“ ist das Motto der Bio-Musterregion Biosphärengebiet Schwäbische Alb. Bei einer Veranstaltung zum Thema „Speiseplangestaltung in Schulen“ möchte die Bio-Musterregion gemeinsam mit dem Kreislandwirtschaftsamt Reutlingen aufzeigen, dass durch Stell-schrauben wie beispielsweise die Optimierung des Menüplans genau dies möglich gemacht werden kann.

Unsere Anforderungen an den Mittagstisch sind sehr hoch. Es soll gesund, hochwertig und dazu auch noch lecker sein. Zudem müssen natürlich auch die Kosten berücksichtigt werden. Wie bekommt man das alles unter einen Hut und behält nebenbei auch noch den eigenen nachhaltigen Fußabdruck im Auge?

Die Schillerschule in Münsingen kann dazu bereits positive Erfahrungen teilen. Darüber hinaus werden Tanja Meier und Christine Beck vom Kreislandwirtschaftsamt Reutlingen die Anforderungen an den Speiseplan aus verschiedenen Perspektiven darstellen. Beispielsweise haben Küchenleitungen oder der Kostenträger andere Themen, als das Ausgabepersonal oder die Tischgäste. Im besten Fall sollen diese verschiedenen Ansprüche in Einklang gebracht werden. Ergänzend dazu werden die Empfehlungen nach den DGE-Standards vorgestellt. Maike Honold von der Bio-Musterregion Biosphärengebiet Schwäbische Alb wird auf einfache Möglichkeiten eingehen, wie und welche bio-regionalen Erzeugnisse in den Küchen platziert und den Tischgästen serviert werden können. Abschließend können die Teilnehmenden mitgebrachte Speisepläne anhand eines Checks prüfen und bei einem gemeinsamen Austausch besprechen.

Im Rahmen dieser Veranstaltung erhalten die Teilnehmenden wertvollen Input für einen optimalen und nachhaltigen Speiseplan.

Eine Anmeldung ist online bis zum 02.05.2023 über die Bio-Musterregion erforderlich:

https://www.biomusterregionen-bw.de/Anmeldung_zu_Veranstaltung

Schwäbisches Streuobstparadies



Tag der Streuobstwiesen 2023 – Aktionen in und um Mössingen

Ob zur Blütezeit im Frühjahr oder zur Erntezeit im Herbst - eine Streuobstwiese ist an jedem Tag im Jahr ein ganz besonderer Ort. Und trotzdem sind die ökologisch und kulturell wertvollen Streuobstbestände in ihrer Existenz seit Jahrzehnten bedroht. Mit dem Wochenende zum „Tag der Streuobstwiese“ ab dem 28. April, feiert Europa deshalb dieses vielfältige Kleinod der Natur, die leckeren Köstlichkeiten und die Menschen dahinter. Das Schwäbische Streuobstparadies und der Verein Netzwerk Streuobst e.V. haben dazu ein buntes Programm rund um den Tag der Streuobstwiesen im und um das Mössinger Streuobstinfozentrum auf dem Löwensteinplatz 2 auf die Beine gestellt:

Mal Dir die Streuobstwiese ins Herz und in das Mössinger Streuobst-Infozentrum: Unsere Mal-Aktion zum Tag der Streuobstwiese 2023!

Kinder und Jugendliche sind dazu eingeladen, unser Streuobst-Infozentrum in Mössingen zu verschönern! Schicke uns dein schönstes, gemaltes Streuobst-Bild und es wird über das Wochenende 28./29.04.2023 im Infozentrum ausgestellt. Wir freuen uns über große und kleine Kunstwerke rund um die Streuobstwiese, die du uns per Mail oder per Post bis zum 26.04.2023 zukommen lassen kannst.

Per Mail an: lisa.mueller@streuobstparadies.de

Per Post an: Schwäbisches Streuobstparadies, Bismarckstraße 21, 72574 Bad Urach

Zusätzlich gibt es am Samstag 29.04. zwischen 9:00 und 18:00 Uhr eine Softverkostung für alle Besucher des Infozentrums!

Schmetterlingserlebnis in den Streuobstwiesen, Kinderaktion in Kooperation mit dem Netzwerk Streuobst Mössingen e.V. Freitag, 28.04.2023, 14:00 bis 16:00 Uhr, Treffpunkt Schützenhaus Mössingen

Über 160.000 Schmetterlingsarten gibt es weltweit und jährlich werden etwa 700 neue entdeckt. In der Antike wurden die Tiere als Verkörperung der menschlichen Seele angesehen. Vielleicht auch, weil sie im Laufe ihres Lebens so viele verschiedene Gestalten annehmen: Vom Ei zur Raupe zur Puppe zur fliegenden Schönheit. Auch die Streuobstwiesen beherbergen viele verschiedene Schmetterlingsarten. Wir versuchen, einige zu beobachten und tauchen in ihre Welt ein. Wir erfahren, wie sie leben und warum Streuobstwiesen für sie besonders wichtig sind. Und klären ein paar wichtige Fragen: Wie sieht eigentlich ein Schmetterling? Und warum ist er so bunt?

Wilder Löwenzahn

Freitag, 28.04.2023, 17:00 bis 20:00 Uhr in der Obstwerkstatt Mössingen, Löwensteinplatz 2

Jeder kennt den Löwenzahn – aber weiß auch jeder, was man mit ihm machen kann? Im Workshop wird gezeigt, wie er kulinarisch, volksheilkundlich und auf vielfältige andere Weise

genutzt werden kann. Teilnahmegebühr 29 € inkl. Material und Rezeptheft, Anmeldung unter gyda.rupprecht@t-online.de, Anmeldeschluss 24.4.23, bitte mitbringen: Gefäße für Reste.

Öffentliche Führung durch die Streuobstwiesen

Samstag, 29.04.2023, 10:30 bis ca. 12:00 Uhr, Startpunkt Schützenhaus Mössingen

Erfahren Sie mehr über unsere Streuobstwiesen im allgemeinen und die Besonderheiten hier vor Ort mit viel Fachwissen zur ökologischen Bewirtschaftung der Streuobstwiesen mit Mario Beißwenger.

Öffentliche Führung durch das Streuobst-Infozentrum

Samstag, 29.04.2023, 15:00 bis 16:00 Uhr, Streuobst-Infozentrum Mössingen

Erhalten Sie Informationen rund um die Streuobstwiesen von der Entstehung und Rückgang der Obstwiesen, den neuesten Erkenntnissen zu ihrer Bedeutung für Tiere und Pflanzen und die Biodiversität aber auch als wichtiger Baustein im Ökosystem – insbesondere in der heutigen Zeit. Auf Fragen nach Veredlung, Pflege und Ernte der Bäume wird ebenso eingegangen wie zu den Unterschieden zu anderen Anbauformen, mit Lothar Ellinger

Mössinger Mostseminar – das Original!

Am 28.4.2023 ab 19:00 Uhr in der Kulturscheune Mössingen: Ob Wettbewerb zwischen den Mostherstellern, der durch den unbestechlichen Gaumen des Publikums zur nachhaltigen Qualitätssteigerung führt, das Kulturprogramm, oder die geistreichen Vorträge von Michael Niethammer – das Mostseminar ist immer wieder ein unterhaltsames und lehrreiches Erlebnis! Veranstalter durch den Förderverein Kultur-Café Mössingen, NWSO und den OGV Mössingen

Wer richtig einsteigen möchte: Mostproben können am 28.4.2023 vom eigens produzierten Apfel- und Birnenmost ab 18:00 Uhr in der Kulturscheune abgegeben werden. Menge ca. 3 Liter, bei der Abgabe sollte ein Formblatt mit entsprechenden Angaben ausgefüllt werden. Anmelden können sich die Bewerber ab sofort unter [Tel. 07473/8178](tel:074738178) oder per Mail an hans.wener@uni-tuebingen.de.

Ein Traum in Weiß und Rosa: Veranstaltungen zum „Schwäbischen Hanami“ im Streuobstparadies

Die frostigen Monate liegen hinter uns und die Wiesen im Schwäbischen Streuobstparadies strahlen wieder grün und bunt gesprenkelt – der Frühling ist da! Die ersten warmen Stunden waren lang ersehnt und die Kirschblüte befindet sich in diesen Tagen schon fast überall in der Vollblüte. Von wärmenden Sonnenstrahlen, duftenden Blüten und summenden Bienen können wir im Moment garnicht genug bekommen. Daher finden von April bis Ende Juni unter dem Motto „Schwäbisches Hanami“ (japanisch = Blüten betrachten) wieder zahlreiche Veranstaltungen zur Obstbaumblüte statt. Die ortsansässigen Vereine, Museen, Betriebe und Kommunen der sechs paradisiischen

Landkreise haben vielfältige Wanderungen, Blütenfeste, Kochkurse, Kinderaktivitäten und andere erlebnisreiche Angebote zusammengetragen, um diese zauberhafte Jahreszeit zu erleben.

Zur Veranstaltungsreihe, die seit Vereinsgründung im Jahr 2012 alljährlich stattfindet, erschien Anfang März ein Flyer zur Auslage im Streuobstparadies. Die Veranstaltungen selbst und noch viele weitere Informationen sind auf der Internetseite www.streuobstparadies.de zu finden.

Wie wäre es zum Beispiel mit „Streuobstwiesenbaden“ für Erwachsene? Oder eine Streuobstwiese kulinarisch im Glas entdecken? Einen Streuobstführung zum Sonnenaufgang ist ebenso dabei wie eine Entdeckertour für Kinder „im Zick-Zack über die Streuobstwiese“.

Lassen Sie sich keine „paradiesischen Blüenträume“ entgehen, und schauen Sie bei unserem „Blüten-Ticker“ des Vereins Schwäbisches Streuobstparadies vorbei! Auf der Internetseite und unter dem Instagram Account www.instagram.com/streuobstparadies wird es tagesaktuelle Fotos von Apfel-, Kirschen- und Birnenknospen sowie -blüten zu bewundern geben. So sieht man auf einen Blick wo es schon blüht im Streuobstparadies und wann sich ein Spaziergang durch den Traum in Weiß und Rosa besonders lohnt.



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUR, JUGEND UND SPORT

Bewerbung auf Stellen für Direkteinstieg an Grundschulen und Sekundarstufe I möglich

Kultusministerin Theresa Schopper: „Mit der Ausweitung des Direkteinstiegs gehen wir einen weiteren wichtigen Schritt zur Gewinnung zusätzlicher qualifizierter Lehrkräfte.“

Eine Maßnahme im Paket des Kultusministeriums gegen den Lehrkräftemangel ist die Ausweitung des Direkteinstiegs auf Grundschulen und die Sekundarstufe I (Werkreal- Haupt-, Real- und Gemeinschaftsschulen). Entsprechende Stellen sind seit heute (21. April) im Sonderausschreibungsverfahren auf www.lehrer-online-bw.de veröffentlicht. Damit steht der Weg zur Ausbildung als wissenschaftliche Lehrkraft in den Lehrämtern Grundschule sowie Sekundarstufe I künftig auch Personen offen, die kein Lehramtsstudium absolviert haben.

„Die Ständige Wissenschaftliche Kommission der Kultusministerkonferenz hat als eine Maßnahme gegen den Lehrkräftemangel empfohlen, das Angebot für einen Seiten- und Direkteinstieg zu prüfen und zu erweitern. Daran arbeiten wir schon eine Weile und nun setzen wir es um: Wir ermöglichen den Direkteinstieg in der Grundschule und der Sekundarstufe I und wollen damit die Unterrichtsversorgung verbessern“, sagt Kultusministerin Theresa Schopper.

Direkteinstieg ist qualitativ hochwertig und ein attraktives Angebot

Die Kultusministerin betont: „Der Direkteinstieg ist ein Instrument, das sich an den beruflichen Schulen bewährt hat. Durch die intensive zweijährige Schulung ist der Direkteinstieg ein Weg in den Schuldienst, der Qualität sicherstellt. An den beruflichen Schulen ist er nicht mehr wegzudenken: Wir gewinnen darüber pro Jahr mehr als 200 Lehrkräfte für die beruflichen Schulen.“ Dass der Direkteinstieg attraktiv ist, zeigt auch die Zahl der Interessentinnen und Interessenten für den Direkteinstieg als Technische Lehrkraft oder Fachlehrkraft Sonderpädagogik. Nachdem im Herbst 2022 bereits die ersten Lehrkräfte diese Ausbildung begonnen haben, liegen jetzt rund 100 Bewerbungen für das Schuljahr 2023/2024 vor.

Direkteinsteigerinnen und -einsteiger werden schulbezogen eingestellt und durchlaufen berufsbegleitend eine zweijährige pädagogische Schulung an einem Seminar für Ausbildung und Fortbildung. So werden Qualität und inhaltlicher Umfang der Ausbildung sichergestellt. Die Ausbildung endet mit einer Prüfung. Anschließend erfolgt eine einjährige Bewährung, bevor die reguläre Einstellung mit einer möglichen Verbeamtung in den Schuldienst vorgenommen wird.

Voraussetzung: Bachelor- bzw. Masterabschluss

Auch die Voraussetzungen für den Direkteinstieg sind grundsätzlich hoch. In der Grundschule ist ein Einstieg nur mit einem akkreditierten Bachelor-Abschluss möglich. Aus den Studieninhalten müssen sich zwei Fächer der Grundschule ableiten lassen wie beispielsweise Sachunterricht, Kunst, Sport, Musik, Religion oder Englisch. Eines der Fächer muss Mathematik oder Deutsch sein.

Für die Sekundarstufe I ist ein akkreditierter Masterabschluss zwingende Voraussetzung, aus dessen Studieninhalten sich zwei Fächer der Sekundarstufe I ableiten lassen. Das sind beispielsweise Biologie, Chemie, Ethik, Religion, Französisch, Geographie, Geschichte, Informatik, Kunst, Mathematik, Musik, Physik, Politikwissenschaft, Sport, Technik sowie Wirtschaftswissenschaft.

Außerdem ist ein dreiwöchiges Praktikum in Form einer Tätigkeit in der schulischen oder außerschulischen Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen Voraussetzung.

Die Stellen für den Direkteinstieg werden im Rahmen der Sonderausschreibung für alle Schularten über https://lobw.kultus-bw.de/lobw/Stellen/Suche/SbsDe_verfuegbar sein. Ausschreibungen sind insbesondere in Mangelregionen für den Direkteinstieg geöffnet, in denen die Besetzung mit Personen mit einer abgeschlossenen Lehramtsausbildung nicht sichergestellt werden kann. Bei den Stellen werden die Direkteinsteigerinnen und -einsteiger nachrangig zum Zug kommen. Priorität hat immer noch die Einstellung einer Lehrkraft, die ein Lehramtsstudium und ein Referendariat für die betreffende Schulart absolviert hat.

In folgenden Kreisen sind eine oder mehrere Stellen für den neu geöffneten Direkteinstieg ausgeschrieben:

Alb-Donau-Kreis
Landkreis Biberach
Landkreis Böblingen
Landkreis Calw
Landkreis Esslingen
Landkreis Freudenstadt
Landkreis Göppingen
Landkreis Heilbronn
Hohenlohekreis
Landkreis Ludwigsburg
Rems-Murr-Kreis
Landkreis Reutlingen
Landkreis Rottweil
Landkreis Schwäbisch Hall
Schwarzwald-Baar-Kreis
Landkreis Sigmaringen
Landkreis Tübingen
Landkreis Waldshut
Zollernalbkreis
Stadtkreis Heilbronn
Stadtkreis Stuttgart
Stadtkreis Ulm

Weitere Informationen

Ausführliche Informationen zum Direkteinstieg an den Grundschulen und in der Sekundarstufe I finden Sie unter <https://lehrer-online-bw.de/Direkteinstieg-allgemein-bildende-Schulen>.

**Unfallkasse
Baden-Württemberg**



Schulweg üben leicht gemacht

schulwegtrainer.de: Neue Initiative von Landesverkehrswacht BW und UKBW bringt Eltern und Kindern die wichtigsten Verkehrsregeln für den Schulweg näher

Lernen fängt beim Schulweg an: Die Online-Plattform [www.schulwegtrainer.de](http://schulwegtrainer.de) vermittelt die wichtigsten Verkehrsregeln für Schulanfängerinnen und Schulanfänger. Die gemeinsame Initiative der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg und der Unfallkasse Baden-Württemberg, die vom Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg gefördert wird, will dem Trend zum entgegenwirken und Eltern Verhaltenstipps an die Hand geben, wie sie Kinder auf eine sichere Teilnahme im Straßenverkehr vorbereiten können.

Der Schulwegtrainer vermittelt angehenden Schulkindern und ihren erwachsenen Bezugspersonen grundlegende Verhaltensweisen für einen sicheren Schulweg. Mit kurzen Videos und prägnanten Tipps werden ihnen einfach umsetzbare Sicherheitsregeln an die Hand gegeben. Erziehungspersonen erhalten darüber hinaus Sicherheitsempfehlungen für das Elterntaxi, wenn sich das Auto auf dem Schulweg nicht vermeiden lässt.

„Ein sicherer Schulweg ist essentiell wichtig, denn unsere Kinder sind das Wertvollste, was wir haben. Wir dürfen unsere Kinder keinen unnötigen Gefahren im Straßenverkehr aussetzen. Mit dem Schulwegtrainer geben wir Eltern und Kindern innovative und spannende Tipps an die Hand. Wir klären über Risiken und Gefahren auf dem Schulweg auf und sorgen so für mehr Sicherheit auf dem Weg vor und nach der Schule“, sagte der Stv. Ministerpräsident und Innenminister **Thomas Strobl**.

„Statistisch gesehen verunglücken mehr Kinder als Insassen in einem Auto als auf einem Gehweg, auf dem sie zu Fuß unterwegs sind. Und Elterntaxis sind vielerorts ein Ärgernis. Mit unseren Videoclips und alltagsnahen Empfehlungen zeigen wir Eltern, wie sie den Schulweg ihres Kindes zu Fuß gut planen können und worauf sie dabei achten sollten. Der Schulwegtrainer ist eine echte Hilfe für Eltern und Kinder“, so **Burkhard Metzger**, Präsident der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg.

„Sichere und gesunde Schülerinnen und Schüler in der Schule und auf dem Schulweg – das ist unser Ziel!“, betont **Tanja Hund**, Geschäftsführerin der UKBW. „Verkehrsprävention ist sehr wichtig zur Vermeidung von Unfällen. Der Schulwegtrainer knüpft genau hier an und schult Kinder und Eltern bei der Verkehrserziehung gleichermaßen. Wir freuen uns, dass der Schulwegtrainer jetzt an den Start geht!“

Der Schulwegtrainer einfach erklärt:

- Die Online-Anwendung www.schulwegtrainer.de wirbt für den Schulweg zu Fuß und zeigt Wege zur Vermeidung des Elterntaxis.
- Videoclips und einfach umsetzbare Tipps erleichtern eine niedrigschwellige Informationsvermittlung an viele Zielgruppen: Erwachsene und Kinder erhalten zielgruppengerecht die wichtigsten Verhaltensregeln für einen sicheren Schulweg an die Hand.
- Vertiefende Informationen für Erwachsene, z. B. in den FAQ unterstützen beim praktischen Üben des Schulwegs.
- Alle wichtigen Empfehlungen sind auch in Leichter Sprache verfügbar, alle Videoclips sind untertitelt.
- Eine Offline-Version wird kostenlos als Download bereitgestellt.

Die Online-Anwendung www.schulwegtrainer.de unterstützt die Ehrenamtlichen in den Verkehrswachten vor Ort bei der Verkehrserziehung in Kindergärten und Schulen. Darüber hinaus kann diese bei Veranstaltungen der Polizei in der Verkehrs- und Unfallprävention zur Regelverdeutlichung bei Kindern oder zur Information von erwachsenen Bezugspersonen eingesetzt werden.

Über die Initiative

Der digitale Schulwegtrainer ist eine Initiative der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e. V. und der Unfallkasse Baden-Württemberg. Gefördert wird diese vom Ministerium des Innern, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg.

Mehr Informationen über Schulwegsicherheit finden Interessierte auf der Internetseite www.verkehrswacht-bw.de.

Schulnachrichten



Baumpflanzaktion auf dem Schulhof

Die Klasse R6 der Münsterschule Zwiefalten hat gemeinsam mit Herrn Radzimski kürzlich auf dem Schulhof eine kleine Baumpflanzaktion durchgeführt, um nicht nur das Aussehen des Schulgeländes zu verbessern, sondern auch ein Bewusstsein für Umweltverantwortung bei den Schülerinnen und Schülern zu schaffen.

Die Idee für die Baumpflanzaktion entstand während des BNT-Unterrichts. Am Tag der Baumpflanzaktion versammelten sich die Schülerinnen und Schüler auf dem Schulhof, um ihre Bäume zu pflanzen. Sie gruben Löcher und bereiteten den Boden vor, um sicherzustellen, dass die Bäume genügend Platz und Nährstoffe haben würden, um zu wachsen.



Jeder Schüler und jede Schülerin hatte die Gelegenheit, einen Baum zu pflanzen und sich aktiv an der Aktion zu beteiligen. Die Schülerinnen und Schüler arbeiteten eng zusammen und unterstützten sich gegenseitig, um sicherzustellen, dass jeder Baum ordnungsgemäß gepflanzt wurde.

Obwohl die Baumpflanzaktion klein war, hatte sie einen großen Einfluss auf die Schülerinnen und Schüler. Sie waren stolz auf ihre Leistung und freuten sich darauf, ihre Bäume in den kommenden Jahren wachsen zu sehen. Sie lernten auch, wie wichtig es ist, sich für den Umweltschutz einzusetzen und wie kleine Handlungen, wie das Pflanzen von Bäumen, einen großen Unterschied machen können.



Die Baumpflanzaktion auf dem Schulhof förderte auch ein Gefühl der Verantwortung bei den Schülerinnen und Schülern. Sie erkannten, dass sie dazu beitragen können, ihre Umgebung und den Planeten zu schützen und dass sie eine wichtige Rolle bei der Schaffung einer nachhaltigeren Zukunft spielen können.

Insgesamt war die Baumpflanzaktion auf dem Schulhof ein kleines, aber wichtiges Projekt, das das Bewusstsein für Umweltverantwortung bei den Schülerinnen und Schülern förderte. Es zeigte ihnen, dass sie eine positive Veränderung bewirken können und dass sie, auch wenn sie nur eine kleine Schulklasse sind, einen Unterschied in der Welt machen können.

**Volkshochschule
Außenstelle Zwiefalten**



Vhs informiert

Einführung in die Spitzfeder-Kalligrafie - Für Anfänger*innen und Fortgeschrittene ab 12 Jahren

Schwungvoll in den Frühling! Das Schreiben mit der Spitzfeder bietet wundervolle Möglichkeiten für die Gestaltung von Grußkarten, elegant, zeitgemäß, für jede Gelegenheit!. Kommunikations-Designerin Vero Bobke vermittelt neben der Formbildung der Buchstaben auch Wissenswertes und Tipps zur Gestaltung und Komposition für Lieblingsgedichte und persönliche Schreibprojekte. Es findet eine einstündige Pause statt. Materialkosten werden im Kurs eingesammelt.

Bitte mitbringen: weicher Bleistift, Lineal, 1. Klasse Schreibheft zum Üben, kariertes Papier, Lappen, Wasserglas, Tintenglas z. B. Pelikan 4001, wer hat: Brush Pen z. B. Tombow, Stabilo 68 brush o.ä. Schreibunterlage, Kalligrafie-Füller.

Mit Vero Bobke am Samstag dem 29.04.2023 von 9.00 – 16.00 Uhr
In Zwiefalten Gauingen im „Grüner Baum“. 65,- Euro.

Bitte rechtzeitig anmelden 07373-591 oder 07373-555

Und am Wochenende drauf wird weiter gemalt:

Acrylmalerei am Wochenende Spachtel trifft Pinsel

Ein Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene mit Sonja Schnell. Sie sind auf der Suche nach außergewöhnlichen, neuen Ansätzen in der Malerei? Die Vielfalt der Einsatzmöglichkeiten der Acrylfarbe ist beeindruckend. Von einem zarten Aquarell bis zum pastosen Acrylbild lässt sich alles erzielen. Im Zusammenspiel mit Strukturpasten und anderen Materialien addieren sich die Komponenten zu mehrschichtigen Kunstwerken. Monotypien und Abdrücke ungewöhnlicher Materialien lassen die Farbfläche lebendig erscheinen.

Mit den vorgestellten Techniken können Sie sowohl abstrakt, als auch gegenständlich arbeiten.

Die spontane, lockere Arbeit mit dem Malmesser (Spachtel) im Zusammenspiel mit pastoser Acrylfarbe sowie Strukturpaste, gibt dem Bild eine besondere Lebendigkeit.

Weitere ungewöhnliche Materialien addieren sich zu einem mehrschichtigen Kunstwerk. Die Freude am Material und die individuellen Bildideen stehen im Mittelpunkt des Wochenendkurses.

Frau Schnell bringt verschiedenes Material mit und wird es ihnen vorstellen.

Die Kosten werden am Ende des Kurses umgelegt.

Mitbringen: Wasserglas, Lappen, Schwamm mit kleinem Plastikbehälter, Pappteller oder Alufolie zum Farbenmischen, Keilrahmen, Acrylfarben, Pinsel, Pasten, Spachtel (Malmesser), wenn vorhanden und Kleidung, die schmutzig werden darf. Wer keine Spachtel ((Malmesser) besitzt oder anderes Material benötigt, sollte es bei der Anmeldung mitteilen. Spachtelset (5 verschiedene Malmesser ca. 10.-€).

Keilrahmen je nach Größe, Farben und Paste nach Verbrauch.

Freitag 05.05.2023, 18 – 21.00 Uhr

Samstag 06.05.2023, 14 – 17.00 Uhr

Münsterschule Zwiefalten, Zeichensaal, 40,- Euro.



**BERUFLICHE
SCHULE
RIEDLINGEN**

Podcast als Hilfe zur Orientierung

Die Berufliche Schule Riedlingen startet einen eigenen Podcast für Interessierte

Podcast – ein Wort, das schon länger in unserem Sprachgebrauch auftaucht. Was ist denn ein Podcast? Darunter versteht man eine Reihe von abonnierbaren Audio- und auch Videodateien, abrufbar im Internet. Es sind „play on demand“ Dateien, angelehnt an Rundfunkbeiträge (broadcast) – daher das Kunstwort Podcast. Seit Jahren sind diese Formate nicht mehr aus der Medienlandschaft wegzudenken, bieten sie doch für jedes Alter und jedes Interessensgebiet zahlreiche Anregungen und Informationen an.

Dem will sich auch die Berufliche Schule Riedlingen nicht verschließen und so hat sich nach monatelanger Arbeit ein hörenswerter Podcast entwickelt, als „Digital Talk“ zur Berufsorientierung. Federführend waren hier die engagierten Lehrerinnen Milica Majstorovic, Gabriele Engenhardt und Vanessa Sauter.

Im Podcast reden SchülerInnen mit fünf Bildungspartnern der Schule über das jeweilige Unternehmen, die Berufs- und Studienwelt und inwieweit diese sich im Bereich der Digitalisierung weiterentwickelt hat oder noch weiterentwickeln wird.

Wichtig war dabei für die Macherinnen, dass jeder Bereich der Schulprofile abgedeckt wird: Der gewerbliche Bereich durch die Firmen Feinguss Blank und Paul Maschinenfabrik, im kaufmännischen Bereich war es die Partnerfirma der schulinternen Übungsfirma Intersport Dietsche aus Mengen, für die Ausbildung der Verwaltungsfachangestellten stand das Landratsamt Biberach zur Verfügung und für den Bereich Studium die Hochschule Biberach.

Ziel war unter anderem, dass die SchülerInnen der Beruflichen Schule Riedlingen mithilfe des Podcasts auch herausfinden, welche Voraussetzungen (speziell im Bereich Digitalisierung) erwünscht sind, aber auch welche erlernt werden. Eine vage Perspektive in die Zukunft diesbezüglich wird im Podcast ebenfalls thematisiert.

Die Podcastfolgen sind so konzipiert, dass jeder auch mal auf dem Weg zur Schule oder in der Mittagspause Reinhören und sich so für die spätere Berufs- und/oder Studienwelt orientieren kann.

Zum Podcast kommt man über den Anbieter Spotify – einfach „Digital Talk – Deine Berufsorientierung“ eingeben oder über den Flyer auf der Homepage der BSR den QR-Code scannen. Viel Spaß beim Hören!



BSR
PODCAST
 Digital Talk - Deine Berufsorientierung!





MIT DER SPOTIFY APP SCANNEN!

Du fragst dich wie die Berufs- und Studienwelt von morgen aussieht?
 Du willst wissen, welche Voraussetzungen dafür nötig sind?
 Dann ist der Podcast genau richtig für dich!
 Hier findest du Antworten im Bereich Digitalisierung, Soft Skills uvm. -
 Hör einfach mal rein!

Kolping-Bildungszentrum

**Einladung zum Infotag am 29.04.2022
von 10:00 bis 12:00 Uhr!**

Es gibt noch vereinzelt freie Schulplätze für das Schuljahr 2023/2024 an unseren Schulen:

Am sozialwissenschaftlichen Gymnasium mit dem Schwerpunkt "Pädagogik und Psychologie" können Schüler/innen in einem konstruktiven und angenehmen Lernumfeld in drei Jahren das Abitur absolvieren. Dabei wird viel Wert auf persönliche und unterstützende Lernbetreuung gelegt.

Beispiele für Studiengänge nach dem Abitur: Lehramt, Sozialwissenschaften und allgemeine Pädagogik, Psychologie und Soziologie, Medizinstudium und alle nicht sozialwissenschaftliche Studiengänge.

Berufskolleg Gesundheit/Pflege I und II (zweijährig).

Die Schüler/innen bereiten sich auf interessante Ausbildungen oder Studiengänge vor. Nach zwei Jahren schließen sie mit der Prüfung zur Fachhochschulreife ab und der Zusatzausbildung **Assistent/in im Gesundheits- und Sozialwesen**. Das Berufskolleg ist schulgeldfrei. Zugangsvoraussetzung ist eine bestandene Mittlere Reife oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss. Beispiele für Ausbildungen oder duale Studiengänge nach dem Abschluss: Gesundheits- und Pflegemanagement, Gesundheitswesen, Pflege und Gesundheitswissenschaften, Medizintechnik, medizinische, therapeutische und pflegerische Berufe.

In den Profulfächern: **Biologie und Gesundheitslehre** geht es um den menschlichen Körper und wie man ihn gesund hält, in **Ernährungslehre und Diätetik** wird gelehrt, wie die "richtige" individuelle, aber auch die "falsche" Ernährung unsere Gesundheit beeinflusst, in **Pflege**, werden die Grundlagen der Gesunderhaltung, Arbeitssicherheit und Hygiene durchgenommen.

Am **Berufskolleg Fremdsprachen** können die Schüler/innen nach der mittleren Reife in zwei Jahren die Fachhochschulreife und eine **Ausbildung zum fremdsprachlichen Wirtschaftsassistenten** absolvieren. Als weitere Option ist der Abschluss zum „Internationalen Wirtschaftskorrespondenten (KA)“ möglich. Ziel der Ausbildung ist es, eine fundierte Berufsqualifikation für international tätige Unternehmen zu vermitteln.

Atme dich glücklich mit Kundalini Yoga – das spirituelle Yoga für jede/n! Lerne mithilfe des traditionellen Yogas, dass für jede Lebenslage und jedes Alter, für Anfänger und Fortgeschrittene ist, das Atmen neu kennen und atme dich glücklich mit einfachen Übungen, einer Entspannungspraxis sowie Meditationstraining. Es sind keine Vorkenntnisse nötig.

10 x donnerstags von 17:30 bis 19:00 Uhr, ab dem 27. April 2023

Online- Italienisch-Aufbaukurs, Der Kurs vermittelt Sprachkenntnisse für den Urlaub zu Wortschatz und Grammatik, 6 x dienstags von 17:30 bis 19:00 Uhr, ab 13.06.2023

Buchführungs-Grundkurs,

3 x mittwochs. von 18:30 bis 20:45 Uhr, ab 14.06.2023

Praxisorientierte Buchführung,
4 x montags von 18:30 bis 20:45 Uhr, ab 03.07.2023

Mehr Infos: <https://kolping-macht-schule.de/linktree>
Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstraße 24,
88499 Riedlingen, Tel. 07371/935011,
gabriele.roth@kbw-gruppe.de

Kirchliche Nachrichten

Katholisches Münsterpfarramt



Beda-Sommerberger-Straße 5
88529 Zwiefalten
Tel.: 600, Fax 2375
e-Mail: Muensterpfarramt.Zwiefalten@drs.de
Homepage: www.se-zwiefalter-alb.drs.de

Mariä Geburt Zwiefalten

Donnerstag, 27.04.2023 – 3. Osterwoche

18.30 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium
19.00 Uhr **Abendmesse** im Coemeterium
(Adolf u. Margret Wiener; Elisabeth Hepp; Elisabeth
u. Lothar Günther, Karl u. Scarlet Schwarz; Anton
Schmucker, Margrit u. Hans Schrieder, Eva Erhardt;
Robert Fundel u. Elisabeth Renner)

Freitag, 28.04.2023 – 3. Osterwoche

19.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Gauingen

Samstag, 29.04.2023 – Hl. Katharina von Siena

14.00 Uhr **Trauung** im Münster

Sonntag, 30.04.2023 – 4. Sonntag der Osterzeit

– Welttag für geistliche Berufungen

10.30 Uhr **Eucharistiefeier** im Münster
14.30 Uhr **Taufe** im Chorraum

Montag, 01.05.2023 – Hl. Josef der Arbeiter

09.00 – 10.00 Uhr **Beichtgelegenheit** im Coemeterium
10.30 Uhr **Wallfahrtsgottesdienst** im Münster
(Wunibald Stiehle)
19.00 Uhr **Maiandacht** im Münster
mitgestaltet vom Männerchor Liederkränz Zwiefalten-
dorf

Dienstag, 02.05.2023 – Hl. Athanasius

09.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier** im Chorraum

Mittwoch, 03.05.2023 – Hl. Philippus und Hl. Jakobus

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium
19.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Sonderbuch

Donnerstag, 04.05.2023 – 4. Osterwoche

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Freitag, 05.05.2023 – 4. Osterwoche

19.00 Uhr **Anbetung** im Chorraum
19.00 Uhr **Abendmesse** in Gauingen

Samstag, 06.05.2023 – 4. Osterwoche

16.00 – 17.00 Uhr **Beichtgelegenheit** im Coemeterium
19.00 Uhr **Konzert** im Münster

Sonntag, 07.05.2023 – 5. Sonntag der Osterzeit

10.30 Uhr **Floriansgottesdienst** im Münster
11.30 Uhr **Segnung** des neuen Fahrzeugs der Freiwilligen Feuer-
wehr Zwiefalten
14.00 Uhr **Maiandacht**
mitgestaltet vom Münsterchor

St. Gallus Mörsingen

Sonntag, 07.05.2023 – 5. Sonntag der Osterzeit

09.00 Uhr **Eucharistiefeier**
(Anna u. Heinrich Hini)

St. Blasius Upflamör

Donnerstag, 27.04.2023 – 3. Osterwoche

19.00 Uhr **Rosenkranzgebet**

Samstag, 29.04.2023 – Hl. Katharina von Siena - Welttag für geistliche Berufungen

19.00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse** zum 4. Sonntag der Oster-
zeit

Montag, 01.05.2023 – Hl. Josef der Arbeiter

18.00 Uhr **Maiandacht**
mitgestaltet von Renate Richter-Heer an der Harfe

Donnerstag, 04.05.2023 – 4. Osterwoche

18.00 Uhr **Maiandacht**

Gottesdienste und Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit Zwiefalter Alb:

Samstag, 29.04.2023

19.00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse** in Münzdorf

Sonntag, 30.04.2023

09.00 Uhr **Eucharistiefeier** in Ehestetten
09.00 Uhr **Eucharistiefeier** in Pfronstetten
10.30 Uhr **Feier der Erstkommunion** in Hayingen
10.30 Uhr **Eucharistiefeier** in Huldstetten
10.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier** in Wilsingen

Montag, 01.05.2023 – Hl. Josef der Arbeiter

19.00 Uhr **Maiandacht** in Wilsingen
19.30 Uhr **Maiandacht** im Pfarrhaus Aichelau

Mittwoch, 03.05.2023

17.00 Uhr **Maiandacht** in Pfronstetten

Erreichbarkeit des Pastoralteams:**Pfarrer Sigmund F.J. Schänzle**

Münsterpfarramt Zwiefalten
 Beda-Sommerberger-Str. 5
 88529 Zwiefalten
 Mobil 0160-94994902
 E-Mail: sigmund.schaenzle@drs.de

Pater Evodius Miku

im Pfarrhaus Aichelau,
 Franz-Arnold-Str. 42
 Tel. 07388 - 9934675
 E-Mail: evodiusanthony.miku@drs.de

Pastoralreferentin Maria Grüner

Tel. 07373 - 9214324
 Mobil 0176 - 55079323
 E-Mail: maria.gruener@drs.de

Gemeindereferentin Patricia Engling

Tel. 07373 - 9214325
 Mobil 01575 - 3352866
 E-Mail: patricia.engling@drs.de

Pastoraler Mitarbeiter Hubertus Ilg

Tel. 07373 - 9205699
 Mobil 0178 - 9061124
 E-Mail: hubertus.ilg@drs.de

Das Pfarrbüro ist geöffnet:

Montag: 09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
 Dienstag: 08.00 – 12.00 Uhr
 Mittwoch: 09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
 Donnerstag: 09.00 – 13.00 Uhr
 Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Hl. Josef der Arbeiter

Am 01. Mai feiert die katholische Kirchengemeinde Mariä Geburt Zwiefalten um 10.30 Uhr einen Wallfahrtsgottesdienst im Münster. Das Fest „Heiliger Josef, der Arbeiter“ hat Papst Pius XII. 1955 eingeführt als Gedenktag, der Josef mit dem Tag der Arbeit am 01. Mai in Verbindung bringen soll. Herzliche Einladung dazu.
 Von 09.00 – 10.00 Uhr findet eine Möglichkeit zur Beichte statt.

Kirchengemeinderat

Die nächste öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats findet am Freitag, 28.04.2023 um 19.30 Uhr im Pfarrhaus statt.

Tagesordnung:

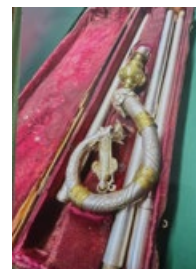
1. Begrüßung (Pfr. Schänzle) und Geistlicher Impuls (Fr. Grüner)
2. Protokoll der letzten Sitzung vom 03.02.2023
3. Kindergarten St. Gertrud
 - a. Kindergartenerweiterung (Planungsstand und Informationen) – Fr. Kruske
 - b. Fenstersanierung

4. Haus Adolph Kolping
 - a. Nutzungsgebühren – Feststellung des Umlaufbeschlusses
 - b. Parkplätze – Information
5. Hausmeister HAK / Pfarrhaus
6. Försterwohnung
7. Teeküche Pfarramt
8. Kirchenentwicklung und Klausurtagung im Oktober
9. Benediktusfest
10. Erweiterung der Tagesordnung (nach Bedarf)
 Verschiedenes / Informationen

Renovierung Magnusstab – Spendenaufruf**Berichtigung Spendenkonto:**

Der Magnusstab ist in die Jahre gekommen und weist etliche Schadstellen auf, auch das desolante Aufbewahrungsbehältnis muss erneuert werden. Im Goldschmiede- und Künstleratelier Bernd Cassau, in Paderborn, wird der Stab jetzt fachmännisch überarbeitet. Folgende Maßnahmen sind vorgesehen: Risse löten und versäubern, florale Elemente ausbeulen und richten, Verbindungsstücke feilen, alle Teile mit Bürste schleifen, entfetten, versilbern und Ziervergoldung erneuern, Bruchstelle am Stab neu verschrauben, Gewinde richten, Stab schleifen, neu versilbern und hochglanzpolieren.

Ebenso bekommt der Stab ein neues Kofferetui, um ihn sorgfältig und fachgerecht aufbewahren zu können. Die Gesamtkosten belaufen sich auf **2.220,54 Euro**. Dazu erbitten wir Spenden, um diese wertvolle Reliquie auch für kommende Generationen zu erhalten. Spendenbescheinigungen werden selbstverständlich ausgestellt!

**Versehentlich wurde eine falsche Spendenkontonummer angegeben – hier die richtige:****Spendenkonto:**

Katholische Kirchenpflege Zwiefalten – Stichwort:
„Renovierung Magnusstab“
Konto Nr. IBAN: DE98 6405 0000 0001 2031 74
BIC: SOLADES1REU

Im Voraus herzliches Vergelt's Gott!
 Münsterpfarrer Sigmund F.J. Schänzle

Die Kath. Kirchengemeinde Zwiefalten sucht für ihren Kindergarten und ihre Kinderkrippe St. Gertrud eine

- **HAUSWIRTSCHAFTSKRAFT (w/m/b)** auf Ehrenamtsbasis

Wir suchen jemanden für die Zubereitung des Mittagstisches 1x in der Woche und Vertretungsweise

Bei Interesse wenden Sie sich an Frau Kruske, Kindergartenleitung,
 LeitungStGertrud.Zwiefalten@kiga.drs.de / 073731370



Einladung zur

Maiandacht „auf dem Sattler“

am Sonntag, 07. Mai 2023 um 14.00 Uhr

Pfarrer Sigmund F.J. Schänzle

wird die Andacht mit uns feiern, begleitet von den SängerInnen
des
Kirchenchores Tigerfeld-Aichstetten

Ob zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem Auto,
Sie sind alle recht herzlich eingeladen!

Die Sattlerkapelle ist zu erreichen über die Gemeinde-
verbindungsstraße Tigerfeld – Kettenacker. Bitte benützen Sie
die öffentlichen Wege, die Waldwege sind für KFZ gesperrt!
Besucher parken bitte entlang der Gemeindeverbindungsstraße,
in ihrer Mobilität eingeschränkte Besucher können bis zur
Kapelle durchfahren.

**Gerne können Sie im Anschluss beim Nachmittagskaffee
noch ein wenig auf dem Sattler verweilen.**



Konzertchor Oberschwaben und Kammerphilharmonie Bodensee-Oberschwaben am 6. Mai, 18 Uhr in Obermarchtal

W. A. Mozart: Große Messe in c-Moll in neuer Fassung
Eines der berühmtesten Werke der Musikgeschichte wird am
Samstag, 6. Mai um 18 Uhr im Münster Obermarchtal aufgeführt:
Wolfgang Amadeus Mozarts „Große Messe in c-Moll“. Unter die
Haut gehende Musik der Anbetung und des Lobpreises. Mozart
komponierte die Messe nicht ganz zu Ende. Zwei Teile fehlen
und teilweise ist die Orchestrierung unvollständig. Letztere
haben vor wenigen Jahren in akribischer Arbeit Frieder Bernius
und Uwe Wolf für den Carus-Verlag nach den mutmaßlichen In-
tentionen Mozarts ergänzt. Somit hören wir die c-Moll-Messe
nun mit Sicherheit authentischer als in den vergangenen 240
Jahren.

Zur 55minütigen c-Moll-Messe Mozarts vorneweg passend er-
klingt Johann Sebastian Bachs frohgemute 20minütige Kantate
„Du Hirte Israel, höre“.

Es musizieren der 40köpfige Konzertchor Oberschwaben zusam-
men mit der Kammerphilharmonie Bodensee-Oberschwaben und
den renommierten Solisten Sabine Goetz (Sopran 1), Simone
Schwark (Sopran 2), Richard Resch (Tenor) und Hans Porten
(Baß). Die Leitung hat Gregor Simon.

Karten zu 30, 25, 20 und 10 € gibt es im Vorverkauf über
Reservix **sowie** an der Abendkasse (ab 17:15 Uhr). Schüler ab
15 Jahre bekommen den Eintritt um 10 €, Azubis und Studen-
ten um 5 € ermäßigt. Schüler bis 14 Jahre haben freien Eintritt.
Das Konzert wird wiederholt am Sonntag, 7. Mai um 18 Uhr in
der Klosterkirche Weißenau. Karten hierfür gibt es zu 25 und 20 €
im Vorverkauf über das Musikhaus Lange, Tel. 0751 35900-12
sowie an der Abendkasse. Ermäßigt um 10 € sind Schüler, Aus-
zubildende und Studenten.

keb-Bildungswerk RT:

Monatsmeldung Mai 2023 – www.keb-rt.de

Bewegte Mittagspause

Mobilisation und Entspannung - ab Mai in der Citykirche!

Donnerstag, 04.05.2023 von 13:00 bis 13:20 Uhr,

Kursort: Citykirche Reutlingen

Einfach vorbei kommen!

Gestalten statt verwalten

Dr. Wolfgang Schäuble zu Gast beim 124. Zeitgespräch

Donnerstag, 04.05.2023 um 20:00,

Kursort: Kreissparkasse, Marktplatz 6

Anmeldung: Homepage ksk Reutlingen

Vital und gesund in den Lebensabend - Alzheimer vorbeugen mit Chinesischer & Tibetischer Medizin

Freitag, 05.05.2023 von 19:00 bis 20:30 Uhr,
Kursort: keb-Bildungsraum I/II EG
Anmeldung bis 28.04.2023 ans keb-Bildungswerk, Schulstraße 28,
Reutlingen, Tel. 07121 - 14484-20, kontakt@keb-rt.de

Caspar David Friedrich und die Vorboten der Romantik

Tageskunstfahrt nach Schweinfurt zur Ausstellung im Museum
Georg Schäfer
Freitag, 05.05.2023 von 5:25 bis 20:30 Uhr,
Anmeldung bis 28.04.2023 ans keb-Bildungswerk, Schulstraße 28,
Reutlingen, Tel. 07121 - 14484-20, kontakt@keb-rt.de

Lachen ist gesund

Humor als Türöffner in Pädagogik, Kommunikation und im Beruf – den eigenen Clown und Humor entdecken

Freitag, 05.05.2023 von 17:00 bis 21:00 Uhr,
Kursort: St.Peter und Paul, Saal
Anmeldung bis 28.04.2023 ans keb-Bildungswerk, Schulstraße 28,
Reutlingen, Tel. 07121 - 14484-20, kontakt@keb-rt.de

Ayurvedisch kochen - Immunstärkende Gerichte

Samstag, 06.05.2023 von 14:00 bis 19:00 Uhr,
Kursort: Augustin-Bea-Haus Küche
Anmeldung bis 29.04.2023 ans keb-Bildungswerk, Schulstraße 28,
Reutlingen, Tel. 07121 - 14484-20, kontakt@keb-rt.de

TAFF der TREFF aller Familienformen - Stil-Check im Frühling – viele Tipps rund um mein Aussehen!

Samstag, 06.05.2023 von 15:00 bis 18:00 Uhr,
Kursort: keb-Bildungsraum I/ II,III und IV
Anmeldung bis 03.05.2023 ans keb-Bildungswerk, Schulstraße 28,
Reutlingen, Tel. 07121 - 14484-20, kontakt@keb-rt.de

Sketchnotes - kreatives Werkzeug der Visualisierung

Dienstag, 09.05.2023 von 10:00 bis 18:00 Uhr,
Kursort: Bischof-Leiprecht-Zentrum, Jahnstraße 30,
70597 Stuttgart
Anmeldung bis 02.05.2023 ans keb-Bildungswerk, Schulstraße 28,
Reutlingen, Tel. 07121 - 14484-20, kontakt@keb-rt.de

Bildungs- und Begegnungstage für Alleinerziehende mit ihren Kindern

Zeit für mich - Bewegungs- und Entspannungsmomente mit allen Sinnen genießen vom Mittwoch 7. Juni bis Sonntag, 11. Juni in Brettheim.

Anmeldung bis 27. April ans keb-Bildungswerk, Schulstraße 28,
Reutlingen, Tel. 07121 - 14484-20, kontakt@keb-rt.de

Münsterchor

Mittwoch 03.05.2023
19:30 Uhr Chorprobe im Haus Adolph-Kolping.

Sonntag 07.05.2023 singen wir bei der Maiandacht



Evangelische Kirchengemeinde Zwiefalten

Pfarrer Albrecht Schmiege
Elsa-Brändström-Straße 12
88529 Zwiefalten

Telefon 07373 2885 / Telefax 07373 915347

E-Mail: Pfarramt.Zwiefalten@elkw.de

Evang. Kirchenpflege Zwiefalten-Hayingen:
IBAN: DE6764050000001203150
Kreissparkasse Reutlingen

Sprechzeiten für Sekretariat Zwiefalten und Hayingen:
Dienstag und Donnerstag von 9:30 -11:30 Uhr.
Tel.: 07373 2885 E-Mail: Marina.Koller@elkw.de

Der Wochenspruch lautet:

„Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.“
(2. Kor 5,17)

Jubilate ! Im Osterjubiläum klingt nicht nur die Neuschöpfung des gläubigen Menschenherzens, sondern es kommt die gesamte alte Schöpfung in ein neues Licht und ist darin quasi neu. Zugegeben ist das kein einfacher Gedanke. Mehr noch ein wunderbarer. Er ist es aber wert, dem nachzugehen und alles, alle Dinge, allem Glauben, allen Taten in dieser neuen Hoffnung neu nachzugehen.

Freitag, 29.4.2023



15:00 - 16:00 Uhr Die Bücherei im Evang. Pfarrhaus hat geöffnet.

Sonntag, 30.4.2023 – Jubilate

9:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt in Zell mit Militärfarrer P. Stefan Havlik und Pfarrer Albrecht Schmiege

10:15 Uhr Gottesdienst in der Katharinenkirche in Hayingen

Mittwoch, 3.5.2023

15:30 Uhr Konfis im Pfarrhaus Zwiefalten

18.30 Uhr OASE im Kapitelsaal

"Singt dem Herrn ein neues Lied" Ps 98,1

- Ich kann auch anders!



Freizeiten des Evangelischen Jugendwerks Bezirk Bad Urach-Münsingen

Das Evangelische Jugendwerk Bezirk Bad Urach-Münsingen bietet im Sommer 2023 verschiedene Freizeiten für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene an.

Hast du in den Sommerferien Lust auf Zelten, Lagerfeuer, Spaß, Action und nette Leute?

Dann bist du hier genau richtig:

Das Evangelische Jugendwerk bietet für Jungen und Mädchen von 9 bis 13 Jahren folgende Zeltlager an:

Termin: 31.07.-09.08.2023 Zeltlager für Mädchen –

Pfarrer Bruno Hettich

Jugendcamp Tuttlingen. Kosten: 219 Euro.

Termin: 09.08.-18.08.2023 Zeltlager für Jungen –

Pfarrer Bruno Hettich

Jugendcamp Tuttlingen. Kosten: 219 Euro.

Für Mädchen und Jungen von 8 bis 13 Jahren bieten wir folgendes Zeltlager an:

Termin: 15.08.-22.08.2023 Zeltlager für Mädchen und Jungen

- Freizeitheim "Alte Säge" Breitenberg. Kosten: 215 Euro.

In geräumigen Zelten untergebracht, erleben die Kinder und Jugendlichen ein abwechslungsreiches, spannendes und auf das jeweilige Alter abgestimmtes Programm mit Geländespielen, Bastelangeboten, Lagerfeuer und biblischen Geschichten.

Im Preis inbegriffen sind Hin- oder Rückfahrt, sowie Unterkunft, Vollverpflegung, Ausflüge und Programm.

Darüber hinaus bieten wir für junge Erwachsene folgende Freizeit an:

Termin: 07.09 - 10.09.2023 Hüttenfreizeit - Das Bergerlebnis. Hausersberghütte Oberstaufen. Kosten: 160 Euro.

Zu den jeweiligen Freizeiten finden sich noch mehr Informationen auf unserer Homepage: www.ejw-bum.de unter der Rubrik „Freizeiten“ oder bei uns in der Geschäftsstelle:

Max-Eyth-Straße 19, 72574 Bad Urach, Tel.: 07125 939930.



Evangelisches Bezirkskantorat

Festliche Barockkonzerte in Münsingen und Laichingen

Die evangelische Kirchengemeinde Münsingen lädt am **Samstag, 29. April** zu einem festlichen Barockkonzert in die **Martinskirche Münsingen** ein. Das **Gruorn-Consort** musiziert in der Besetzung **Sopran, zwei Violinen, Violoncello und Orgel**.

Es erklingen Werke von Giovanni Legrenzi (1626-1690), Henry Purcell (1659-1695), Johann Nicolaus Hanff (1663-1711), Georg Melchior Hoffmann (1679-1715), Francesco Maria Veracini (1690-1768) und Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791). Es musizieren die Sopranistin Ulrike Härter, Peter Haarmann-Thiemann und Kathrin-Susanne Lust (Barockvioline), Ulrich Schneider (Barockvioloncello) und Stefan Lust (Orgel). Die Instrumentalisten spielen auf Nachbauten historischer Streichinstrumente.

Das Ensemble hat sich 2014 anlässlich eines Konzertes in Gruorn gegründet und die ersten Konzerte dort gegeben, weshalb es sich mittlerweile den Namen „Gruorn-Consort“ gegeben hat.

Info. Das Konzert wird am Sonntag, 30. April um 19 Uhr in der Albanskirche Laichingen wiederholt. Der Eintritt zu beiden Konzerten ist frei. Die Veranstalter bitten um Spenden.

Diakonischer Betreuungsverein im Landkreis Reutlingen e. V.

Einführung für Familienangehörige und ehrenamtliche Betreuer

Am **Samstag, den 6. Mai 2023** findet die ganztägige Einführungsveranstaltung für gerichtlich bestellte und/oder angehende rechtliche Betreuer in Bad Urach statt. Anmeldung und weitere Informationen erhalten Sie bei: Diakonischer Betreuungsverein im Landkreis Reutlingen e. V., Tel: 07121-44137 oder unter info@betreuungsverein-rt.de. Anmeldeschluss ist der 2. Mai 2023.

Vereine und Organisationen

Cäcilia Zwiefalten



Am Donnerstag, 27.04.2023 findet um 20.00 Uhr eine Singstunde im Haus Adolph Kolping statt.

Vorschau:

Donnerstag, 04.05.23 Singstunde um 20.00 Uhr im HAK

DRK Ortsverein Zwiefalten-Pfronstetten



Bereitschaftsabend

Zum Bereitschaftsabend treffen wir uns nächsten Freitag, 28.04.2023 um 19.45 Uhr im Gerätehaus.

Förderkreis Wimsener Mühle



Einladung zur Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung für 2021 und 2022 findet **am Freitag, dem 28. April 2022, 18.00 Uhr**, in der Gaststätte "Friedrichshöhle" in Wimsen statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers

4. Bericht des Kassiers für 2021
Bericht des Kassiers für 2022
5. Kassenprüfungsbericht
6. Entlastung
7. Wahl der gesamten Vorstandschaft und der Kassenprüfer
8. Verschiedenes

Hierzu laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich ein.

Riehle

1. Vorsitzender

Katholischer Frauenbund




EINLADUNG

Mama krank – wer kocht – wer versorgt Kinder & Haus???

Man kennt es vielleicht noch aus früheren Erzählungen, dass die Dorfhelferin kam, wenn die Mutter bspw. infolge von Krankheit, Unfall, Kur, Risikoschwangerschaft usw. ausfiel.

Heute spricht man von Familienpflege – wenn ein Elternteil krank ist. Woher bekommt man schnelle Hilfe? Wer ist mein Ansprechpartner? Wer übernimmt die Kosten? Wie lange habe ich Anspruch auf Hilfe? Auf diese Fragen, erhalten Sie beim Vortrag am **Freitag, 28.04.2023, um 19:00 Uhr im BRAUHAUS, Zwiefalten** – Antworten und Informationen von Frau Tanja Friedrich, Teamleitung von **cura familia**, Stuttgart.

INTERESSIERT???? „Dann schnell Termin im Kalender vormerken“.



EINLADUNG

Was: Infoabend
Wann: Fr. 28.04.2023
Um: 19:00 Uhr
Wo: BRAUHAUS
Zwiefalten

Um was geht's: Mama krank - wer kocht? - wer versorgt Kinder & Haus?

Veranstalter:
Kath. Frauenbund
Zwiefalten

cura familia
...damit alles bestens weiter läuft

Maiandacht in Ensmad

Montag, 08. Mai 2023 um 19.00 Uhr

Herzliche Einladung ergeht an alle Frauen und Freunde des Katholischen Frauenbundes zur Mitfeier der Maiandacht in Ensmad am Montag, den 08. Mai 2023 um 19.00 Uhr.

Wir fahren in Fahrgemeinschaften und treffen uns zur Abfahrt um 18.15 Uhr an der Bushaltestelle bei der Rentalhalle.

Nach der Maiandacht lassen wir den Abend bei einer Einkehr gemütlich ausklingen.

M3ELF - Adventure Golf

Für junge Familien: Auf geht's zum *Abenteuer Golf*

**am Freitag, den 12. Mai 2023 um 16.00 Uhr
nach Obermarchtal, Bergäcker 22.**

Auf der neuen Anlage mit 18 Spielbahnen werden wir unsere Golf-Tauglichkeit testen und anschließend im Lounge-Biergarten den Nachmittag ausklingen lassen.

Eintritt:

| | |
|-----------------|---------|
| Unter 6 Jahren: | 6,00 € |
| 6-13 Jahre: | 9,50 € |
| ab 14 Jahren | 10,50 € |

Ab einer Gruppe von 15 Personen erhalten wir eine Ermäßigung von 1,00 €/Person.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 5. Mai 2023 bei Ute Poge, Tel. 07373/532 oder Mobil 0176/42924372

Wir freuen uns auf Euch

Das Frauenbund-Team

Kolping - Fanfarenzug Zwiefalten



Probe

Die nächste Probe findet am Freitag um 20:00 Uhr in der Hütte Sonderbuch statt.

Auftritt

Am kommenden Sonntag den 30.04.2023 dürfen zum 90 jährigen Jubiläum der Musikkapelle Zell-Bechingen und 40 Jahre Frühlingsfest ihr Fest mitgestalten.

Treffpunkt ist am 14 Uhr in Zell-Bechingen.

Der Umzug beginnt um 14:45 Uhr und wir laufen an 1. Stelle. Nach dem Massenchor werden wir noch ein kleines Platzkonzert zum besten geben.



Auftitt zum 40 jährigen Jubiläum der Musikkapelle Zell-Bechingen 1973

Musikkapelle Zwiefalten e. V.



Musikprobe:

Die nächste **Musikprobe** findet am **kommenden Freitag, den 28. April, um 20:00 Uhr** im Probelokal statt.

Jugendkapelle



Die nächste Probe der **Jugendkapelle** findet am Freitag, 28. April von 18.45 bis 19.45 Uhr in der Rentalhalle statt.

Die **Bläserteam**-Probe entfällt am Freitag, 28. April.

PARTNERSCHAFTSVEREIN ZWIEFALTEN - LA TESSOUALLE



50-jähriges Partnerschaftsjubiläum vom 18. - 22. Mai 2023

Nach Monaten der Vorbereitung, rücken die Jubiläumsfeierlichkeiten nun in greifbare Nähe. Wir freuen uns über das große Interesse an unserer Partnerschaft, und die zahlreichen Anmeldungen zur Jubiläumsfahrt nach La Tessoualle.

Rund 230 Freunde und Freundinnen der Partnerschaft, aus Zwiefalten und Umgebung, werden über das verlängerte Himmelfahrt-Wochenende in La Tessoualle eintreffen und gemeinsam mit unseren französischen Freunden das 50-jährige Bestehen unserer Gemeinde Partnerschaft feiern.

Nach den neusten Informationen des französischen Partnerschaftskomitees, lautet das Motto für den Abschiedsabend „GOLD“!! Bitte besorgen Sie sich Kleidungsstücke, Schuhe, Accessoires, Eben alles, was dazu passen könnte.

Der Fahrtpreis für Erwachsene beträgt 250 € pro Person, für Jugendliche bis 16 Jahren 80 €.

Dieser beinhaltet die Busreise, das Fahrtbuch, ein Gästebuch pro Gastfamilie, sowie die verschiedenen Mahlzeiten während des offiziellen Programmes.

Für Selbstfahrer beträgt der Anteil 75 €.

Bitte überweisen Sie den Fahrtpreis bis zum 08. Mai 2023

**an den Verein zur Pflege der Partnerschaft,
IBAN DE66 6405 0000 0001 2175 24.**

Partnerschafts-Shop

Über unsere Webseite oder dem folgenden QR-Code kommen Sie zu unserem Shop.



Für die Fahrt bieten wir T-Shirts, Pullis und weitere großartig gestaltete Produkte mit unserem Partnerschaftslogo zum Kauf an. Sie sind sowohl für die Fahrtteilnehmer als Fahrt-Shirt, für alle Partnerschaftsfreunde als trendiges Freizeit-Shirt, sowie als Geschenk für die Gastfamilien und Freunde in La Tessoualle gedacht.

Die Bestellungen werden beim Informationsabend am 6. Mai ausgegeben. Danach können die schönen Partnerschaftsartikel auch bei Tabak-, Eisen- und Haushaltswaren Aucher in der Hauptstraße erworben werden.

Deutsch-Französischer-Stammtisch

Jeden Montagabend, bis zur Fahrt, findet im Gasthaus Mohren in Baach ab 20 Uhr ein Stammtisch für Sprachinteressierte statt. Kommen Sie, und tauschen Sie sich in ungezwungener Atmosphäre auf Französisch aus. Neuankömmlinge können jederzeit gerne dazu stoßen.



Informationsabend für Fahrtteilnehmer:

Der Informationsabend für alle Fahrtteilnehmer wird am **06. Mai 2023 um 19 Uhr** im Haus Adolf Kolping stattfinden.

Hier erfolgt auch die Ausgabe der bestellten Artikel aus dem Partnerschaftsshop.

Le Tour de La Tessoualle

Wie bereits berichtet, nehmen anlässlich des 50-jährigen Jubiläums, insgesamt 17 Deutsche und ein Franzose die „Tour de La Tessoualle“ in Angriff.

Die Gruppe trifft sich am **Freitag, 12.05.2023** um 08:00 Uhr in der Bäckerei Böck zum gemeinsamen Frühstück und wird dann frisch gestärkt gegen **09:00 Uhr** am Peterstor zur ersten Etappe der „Tour de La Tessoualle“ in Richtung Titisee starten.



Zusammen mit unserer Bürgermeisterin, Alexandra Hepp, möchten wir die Gruppe verabschieden. Hierzu laden wir alle Freunde, Bekannte, Verwandte und die gesamte Zwiefalter Bevölkerung ab ca. 08:45 Uhr recht herzlich ein.

Unterstützt wird die „Tour de La Tessoualle“ von den Firmen Holstein & Betz, Autohaus Wiker - Inhaber Lukas Fundel, Zwiefalter Klosterbräu, Friseursalon Das Haar, Antepia Zwiefalten, Tabak, Eisen- und Haushaltswaren Auchter, Engler's Mühlenbäckerei, Firma Wölpert, Holzbau Hamberger, Kreissparkasse Reutlingen, Zimmerei Bayer, Das Aachtalrind - Daniel Burgmayer, Gasthof Mohren - Andrea Ott, Autohaus Engst, Hypnosetherapeut Valentin Ott, Firma Matejka, Regiomat - Firma Stüwer GmbH & Co.KG, Schwarz Tanktechnik - Carlo Schwarz, Rolo Bau GmbH, Salon Aierstock und Hof Münch!



Schützenverein Zwiefalten 1929 e.V.

Altersschießen Bezirk Neckar

Das diesjährige Altersschießen unseres Bezirks fand in Auingen statt. Unter den 175 Teilnehmern konnte sich unser Andy Ostheimer einen hervorragenden 1 Platz sichern. Unsere weiteren Teilnehmer Andreas Rapp und Karl Bauer landeten auf den Plätzen 11 bzw. 31.

Wir bedanken uns bei unseren Schützen und gratulieren zu den ausgezeichneten Ergebnissen!

TC Gauingen e. V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Freitag, den **5. Mai 2023 um 19:00 Uhr** im Tennisheim des TC Gauingen e.V. in Zwiefalten-Gauingen

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Bericht der 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Sportwarts
5. Bericht des Jugendwarts
6. Bericht der Kassenwartin
7. Bericht der Kassenprüferinnen
8. Bericht des Platzwarts
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 28. April 2023 bei der 1. Vorsitzenden Anja Eppler-Ott, Alpenblick 12, 88529 Zwiefalten schriftlich einzureichen.

Anja Eppler-Ott
- 1. Vorsitzende -

Kostenloses Kinder- und Jugendtennistraining

Der TC Gauingen e.V. bietet in diesem Jahr wieder ein Kinder- und Jugendtennistraining an.

Wir treffen uns ab Montag, den **15. Mai 2023 um 18:00 Uhr** auf dem Tennisplatz in Gauingen.

Wir trainieren in mehreren Kleingruppen – je nach Alter und Trainingsstand.

Wir bitten vorab um kurze Anmeldung bei Michael Fischer unter 0172/2128865 (WhatsApp).

TC Gauingen e.V.



Wir erreichen bis zu **85 % aller Haushalte.**

In mehr als 20 attraktiven Gemeinden und Städten.



Trachtenvereinigung Baach e. V.



Maibaumstellen

Am **Sonntag, den 30.04.2023 um 19.00 Uhr** stellen wir traditionell den Baacher Maibaum am Marienbrunnen.

Danach gemütliches Beisammensein, für Essen und Getränke ist gesorgt.

Auf Euer Kommen freut sich der Trachtenverein Baach.



Turn- und Sportgemeinschaft 1894 Zwiefalten e. V.



Abteilung Fußball



Spielergebnisse:

Kreisliga B1 Donau, 19. Spieltag, Samstag 22.04.23, 15:00 Uhr
SV Niederhofen -
SGM Zwiefalten/Hayingen/Pfronstetten II 2:0 ((1:0))

Kreisliga B2 Alb, 15. Spieltag, Sonntag 23.04.23, 15:00 Uhr
TuS Honau -
SGM Pfronstetten/Zwiefalten/Hayingen III 4:0 (2:0)

Kreisliga A1 Alb, 25. Spieltag, Sonntag 23.04.23, 15:00 Uhr
FV Bad Urach -
SGM Hayingen/Zwiefalten/Pfronstetten I 4:1 (2:1)
Torfolge: 0:1 A. Dank

Vorschau:

Kreisliga B2 Alb, 16. Spieltag, Sonntag 30.04.23, 13:00 Uhr
SGM Pfronstetten/Zwiefalten/Hayingen III -
SGM Kohlstetten-Gächingen

Kreisliga B1 Donau, 20. Spieltag, Samstag 30.04.23, 15:00 Uhr
SG Dettingen - SGM Zwiefalten/Hayingen/Pfronstetten II

Kreisliga A1 Alb, 26. Spieltag, Sonntag 30.04.23, 15:00 Uhr
SGM Hayingen/Zwiefalten/Pfronstetten I - WSV Mehrstetten

gez. C. Ott